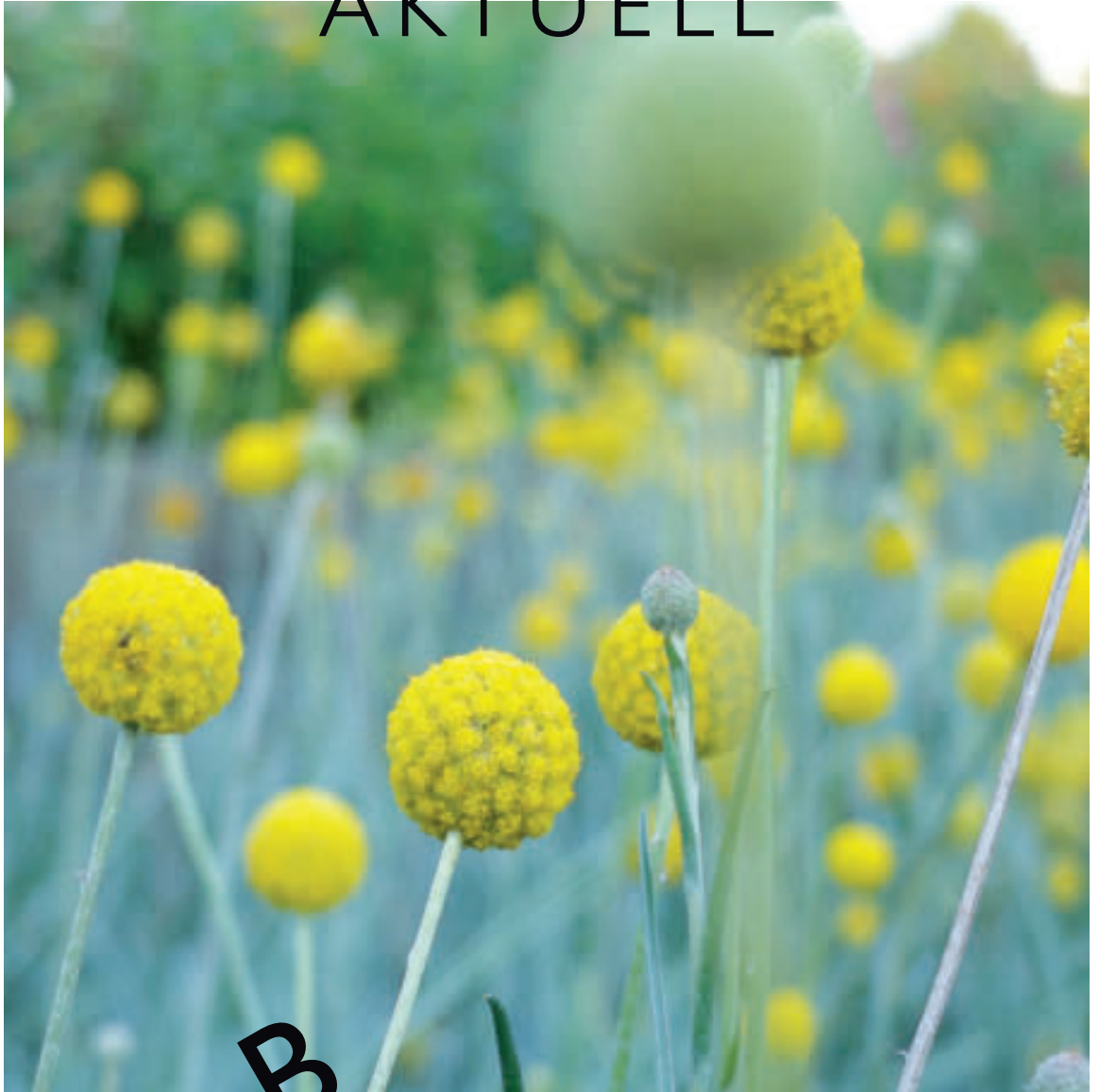


# BATSCHUNS AKTUELL

Programm  
April – September  
2021



## Inhalt

1	Vorwort
2	Für Kurzentschlossene
3	Batschuns aktuell
28	Demenz TANDEM
29	<i>Rund um die Pflege daheim</i>
30	Ausstellung   Kunst
31	Laufende Veranstaltungen
31	Vorschau
34	Förderverein
35	Werk der Frohbotschaft
36	Anmeldung
37	Sponsoren
38	Anreise

### Liebe Leserin, lieber Leser

Ostern kommt in den Blick. Mit diesem *Batschuns aktuell* und dem Bildungsangebot ab Ostern verbinden wir die große Hoffnung, dass wir unserem Auftrag als Ort der Begegnung und Erwachsenenbildung nach fast einem Jahr coronabedingter Absagen und Verschiebungen, für Frauen und Männer wieder erfüllen können und Sie, liebe Leserin und lieber Leser, in Batschuns willkommen heißen dürfen.

Das Geheimnis von Ostern ist das Zentrum christlichen Lebens und die vielen Dimensionen einer österlichen Haltung erlebe ich als Ermutigung und Orientierung – auch im alltäglichen Auf und Ab eines Bildungshauses in Pandemiezeiten. Da ist zunächst der Aspekt des leidenschaftlichen Engagements für die Menschen und das Gelingen ihres Lebens, das Jesus in diese Situation brachte. Wo immer Menschen sich leidenschaftlich – was auch zu Leiden führen kann – einbringen, weicht Resignation und wird Lebendigkeit erfahren. Auch wenn Widerstand und Konflikte auftreten, gilt es die Würde des Gegenübers zu wahren, ohne einer notwendigen Auseinandersetzung auszuweichen bzw. vor ihr zu flüchten. Damit dies gelingen kann, brauchen wir Menschen eine gute Verbundenheit mit der eigenen inneren Mitte – für Jesus war dies seine Beziehung zum Vater im Himmel.

Ostern ist nicht einfach zu machen oder zu haben. Es ist Geschenk und verweist auf unser Angewiesensein auf den oder das, was unser Leben trägt. Es gilt zu vertrauen, den Karsamstag mit seiner Leere – nichts scheint sich zu ereignen – auszuhalten. Der überraschende Ostermorgen schenkt neues Leben und neue Lebendigkeit.

Menschliches Miteinander und auch Bildungsprozesse lassen sich mit und aus einer österlichen Haltung gestalten. So wünschen wir Ihnen in den kommenden Monaten österliche Erfahrungen, die Sie ihre Kraft und Lebendigkeit neu spüren lassen.

*Wir freuen uns auf ein  
Wiedersehen in Batschuns*



Mag. Christian Kopf und  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

## Für Kurzentschlossene

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei. Genaue Angaben dazu finden Sie im Batschuns aktuell von Jän. – April 2021 oder unter: [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

### **Philosophieren**

Dr. Peter Natter  
15. März 19.30 – 21.00 h

### **Was tun, wenn alles getan ist?**

Praktisches für die Pflege daheim  
17. März 13.30 – 17.00 h  
Christine Oberhauser

### **Psalmen als Seelenwege/ Wege der Seele lesen | Bibeltag**

Dr.<sup>in</sup> Ursula Rapp  
17. März 9.45 – 16.30 h

### **Herausforderung Therapiezieländerung Seminar in Onkologie u. Palliative Care**

Dr.<sup>in</sup> med. Karen Nestor  
18. März 14.00 – 17.00 h

### **Ein guter Start ins Leben**

Beziehung, Grenzen, Konflikte | Modul 6  
Christina Heilig  
19. März 18.00 h – 21. März 12.00 h

### **Warum Raben die besseren Eltern sind Vortrag**

Dr. Jan-Uwe Rogge  
19. März 19.30 h

### **Lauter starke Buben | Halbtagsseminar**

Dr. Jan-Uwe Rogge und Nine Rogge  
Samstag, 20. März 9.00 – 16.00 h

### **Reden ist Gold ... Kommunikationsreihe für Frauen und Männer im Beruf**

Kommunikation und Gesprächsführung  
Renée Hansen  
22. März 9.00 h – 23. März 17.00 h

### **Zwischen.Zeit – Biografiearbeit Vom kreativen Umgang mit den Übergängen des Lebens**

Sabine Sautter  
24. März 15.00 h – 26. März 15.00 h

### **Verwöhn- und Wohlfühltag**

Seminar für Frauen in den Wechseljahren  
Hildegund Engstler  
26. März 9.00 – 17.00 h

### **Erziehung in stürmischen Zeiten**

Existenzielle Pädagogik  
Dr.<sup>in</sup> Eva-Maria Waibel  
26. März 15.00 – 18.00 h

### **Purzelbaum Lehrgang | NEU**

Grundausbildung  
Start: 27. März 9.00 – 17.00 h

### **Systemische Aufstellungen**

Mag.<sup>a</sup> Hemma Tschofen  
29. März 9.00 h – 30. März 18.00 h

## Batschuns aktuell

### **Vielleicht sogar Wunder** Eine theologische Spurensuche 7. April

Unverwüstlich bleibt das Interesse an besonderen und völlig überraschenden Ereignissen bestehen. Die katholische Kirche hat ein ausgefeiltes Verfahren entwickelt, mit dem sie Spreu vom Weizen zu trennen können glaubte. Wir wollen von ausgewählten Ereignissen ausgehen (Leo Schwager OSB in Lourdes; Heiligsprechung Daniel Combonis), die Expertisen prüfen und die Frage stellen, wann und wie vom *Wunder* heute gesprochen werden kann, ja vielleicht sogar muss. Dabei ist für mich als Orientierung ausschlaggebend, dass das größte Wunder dieser Jesus Christus ist und bleibt, und dass Menschen ihm bis heute nachfolgen.

Leitung:  
**Univ.-Prof. Dr. Roman Siebenrock**, Ibk  
**Zeit:** Mittwoch, 7. April 14.30 h – 17.30 h  
**Kurs:** € 35,-

Mit: KPH Edith Stein

### **Tanzend den roten Faden finden** Griechischer Tanztag 8. April

So wie die Natur sich im Frühling öffnet, lassen wir uns von diesem Wandel der Jahreszeit mitnehmen und öffnen uns für neues Wachsen und Blühen. April hat mit aperire (öffnen) zu tun. Der griechische Philosoph Heraklit drückte dieses Naturgesetz in *Panta rhei – Alles fließt* aus. Wir versuchen, uns dem Fluss des Lebens anzuvertrauen. Das geht besonders gut im Tanz, bei dem wir in Bewegung kommen und dabei die heilende Kraft für Körper und Seele spüren. Von wunderschönen griechischen Klängen lassen wir uns in vergangene Zeiten tragen, *Aufrecht, nicht gebeugt, sondern Auf-er-standen*.

Dabei befolgen wir das Motto des Gartenphilosophen Epikur: *Lebe im Augenblick und gönne dir Schönes und Gutes, um dich neu zu beleben! Komm, tanz mit durch den Frühling!*

Leitung:  
**Hildegard Elsensohn**, Götzis  
**Zeit:** Donnerstag, 8. April 9.45 – 17.00 h  
**Kurs:** € 48,-  
**Mittagessen | Jause:** € 20,-

Bitte, bring etwas mit, worüber wir staunen können!

**Der  
Vorübergang  
Erzählung**  
Willibald Feinig  
**9. April**

Christen meinen, sie kennen die Pas'cha-Geschichte. Der Vorarlberger Autor erzählt sie in seinem neuen Erzählband aus der Erinnerung einer Frau, die als Kind Ostern in Jerusalem gefeiert hat. Mit der Familie, wie jedes Jahr, damals, als das Weltwunder des neuen Tempels noch stand. Das österliche Geschehen wird so auf erstaunliche Weise zur Herausforderung der Fassungskraft und Ahnung heutiger Leser.

Es liest:  
**Mag. Willibald Feinig**, Autor, Altach  
**Zeit:** Freitag, 9. April 19.30 h  
**Kurs:** freiwillige Spenden

**Buchhinweis:** Der Vorübergang. Prosa, Verlag Bibliothek der Provinz (erscheint im Februar 2021)  
[Illustration: Marc Chagall, Jerusalem, Ausschnitt aus *Das Lied der Lieder II* (1957)]

**Gottesdienst  
im  
Bildungshaus**  
**11. April**  
**9. Mai**  
**13. Juni**

Miteinander den Sonntag zu feiern, war für die Christen von Anfang an wichtig und prägend. So laden wir alle herzlich zu einem Gottesdienst ins Bildungshaus ein. Frauen und Männer aus dem Freundeskreis des Werkes der Frohbotschaft Batschuns gestalten die Feier. Im Mittelpunkt stehen das Wort Gottes und seine Botschaft für unser Leben mitten in der Welt. Meist wird der Wortgottesdienst

auch Elemente für Kinder enthalten. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Bildungshaus, wer dies wünscht, möge sich bis 9.30 h anmelden: T 05522-44290-0

**Zeit:** jeweils Sonntag um 11.00 h  
**Mittagessen:** € 14,-/ Erwachsene;  
€ 5,50/ Kinder

**Wähle das  
Leben**  
Dtn 30,19  
**Bibelnachmittag**  
**12. April**  
**10. Mai**  
**7. Juni**

Im Buch Deuteronomium heißt es: *Siehe, hiermit lege ich dir heute das Leben und das Glück, den Tod und das Unglück vor ... (Dtn 30,15)*. Dies ist ein Schlüssel für die Begegnung mit allen biblischen Texten. Dem wollen wir an den Bibelnachmittagen mit Geschichten aus der Bibel nachgehen und entdecken, was wir für unseren Alltag, unseren Glauben und unser Leben lernen können. Eingeladen sind alle, die sich interessieren, Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte Bibel mitbringen!

Leitung:  
**Mag. Christian Kopf**, Batschuns  
**Zeit:** jeweils Montag, 14.45 – 16.15 h  
**Jause:** € 6,-

**Landbus Linie 65**  
Abfahrt Bahnhof Rankweil 14.12 h  
Abfahrt Bildungshaus 16.23 h bzw. 17.10 h

**Ernährungs-  
medizin**  
**Seminar in**  
**Onkologie und**  
**Palliative Care**  
**12. April**

*Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen.* Patient\*innen, die unter einem Tumor oder weit fortgeschrittenen chronischen Erkrankungen leiden, weisen oft ungewollten hohen Gewichtsverlust auf. Viele können von einer individuellen Ernährungstherapie profitieren. Insgesamt zeigt die Ernährungstherapie eine Verbesserung der Lebensqualität, reduzierte Infektionsraten, eine reduzierte Fallneigung sowie weniger funktionelle Defizite. In diesem Seminar sollen Vorteile und Möglichkeiten eines Screenings sowie verschiedene Ernährungskonzepte vorgestellt werden. Eingeladen sind Ärzt\*innen, Pflegekräfte und Interessierte.

Leitung:  
**Dr. med. Patrick Clemens**, Facharzt für Strahlentherapie u. Radio-Onkologie, Dipl. Ernährungsmedizin, LKH Feldkirch  
**Zeit:** Montag, 12. April 14.00 – 17.00 h  
**Kurs:** € 65,-

Das Seminar wird von der ÖÄK mit 4 *Medizinischen Punkten* für das Fortbildungsdiplom anerkannt.

Mit: Österr. Krebshilfe Vorarlberg

**Einführung in**  
**das einfache**  
**Gebet**  
**Schritte ins**  
**Jesusgebet**  
**April – Juni**

**Wochenende**  
**29. – 30. Mai**

Die Spur in das *Einfache Gebet* ist die Wahrnehmung. Diese führt in das Wesen des Gebetes, in die innere Aufmerksamkeit. Wir werden dieser Spur folgen, um achtsam zu werden für das, was um mich herum und in uns geschieht. Bilder, Vorstellungen und Gedanken werden immer mehr losgelassen, um uns im aufmerksamen Dasein von der Gegenwart Gottes, aufnehmen und verwandeln zu lassen. Der Name Jesus Christus führt uns zu jener göttlichen Wirklichkeit in uns, die er selber ist. Die Teilnahme an allen Abenden, die Bereitschaft, sich auf die Übungen und den Erfahrungsaustausch in der Gruppe einzulassen, sowie sich täglich eine halbe Stunde für die Meditation zu Hause zu reservieren und das Wochenende bilden den Rahmen. Sehnsucht nach innerer Gottverbundenheit und normale psychische Belastbarkeit werden vorausgesetzt.

Leitung:  
**Ernst Ritter**, Klösterle am Arlberg  
**Abende:** 13./27. April, 4./11./25. Mai, 1./8./22. Juni; jeweils Di 18.30 – 21.30 h  
**Wochenende:** Samstag, 29. Mai 9.00 h – Sonntag, 30. Mai 14.00 h  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 85,-/EZ; € 78,-/DZ  
**Kurs gesamt:** € 100,-

Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme ergibt sich in einem Vorgespräch mit dem Begleiter.

Aufgrund des Einführungskurses wird der Beginn für das offene Angebot zum *Einfachen Gebet* ab dem 13. April auf 20.00 h verschoben.

**Praktisches  
für die  
Pflege daheim  
Seminarreihe  
April – Juni**

**Reihe für pflegende An- und Zugehörige**  
Die neue Reihe will Anleitungen aus der pflegerischen Praxis, Tipps zur Gesundheitserhaltung und Selbstfürsorge geben. Eingeladen sind betreuende und pflegende An- und Zugehörige, Nahestehende, ehrenamtliche Mitarbeiter sozialer Dienste und Interessierte.

**Demenz – eine Herausforderung**

Mittwoch, 14. April

**Mag.<sup>a</sup> Michaela Mayrhofer**, Klinische -  
u. Gesundheitspsychologin, Kennelbach

**Hüt tua i eppas für mi!**

Dienstag, 11. Mai

**Christiane Huber-Hackspiel**, DGKP<sup>in</sup>,  
MSc, Bregenz

**Basiswissen für die Pflege daheim**

Mittwoch, 26. Mai

**Beate Weber**, DGKP<sup>in</sup>, Pflegeexpertin,  
Praxisanleiterin, Feldkirch

**Unterstützungs- und Entlastungs-  
angebote für die Pflege daheim**

Mittwoch, 9. Juni

**Angelika Hämmerle, Erika Ritter**,  
Interessensvertretung pflegender  
Angehöriger, Hohenems  
**Christiane Massimo**, DGKP<sup>in</sup>, Batschuns

**Bewegen statt Heben – bleib aktiv!**

Dienstag, 15. Juni

**Edith Bechter**, DGKP<sup>in</sup>, Kinästhetik  
Ausbildung, Göfis

**Zeit:** jeweils 13.30 – 17.00 h

**Kurs:** € 15,-/ Seminar

**Kurs gesamt:** € 70,-

(inkl. Kuchen, Kaffee, Unterlagen/ Seminar)  
Die Kurse können einzeln gebucht werden.

Weitere Infos unter: [www.bildungsbaus-batschuns.at](http://www.bildungsbaus-batschuns.at)

Unterstützt von: Seniorenreferat VlbG. Landesregierung

**Altstätten –  
So nah und  
trotzdem  
meist  
unbekannt  
Exkursion  
ALTER-nativ  
13. April**

Altstätten befindet sich auf der westlichen Schweizer Seite des Rheintales. Die historische Altstadt geht zu einem großen Teil auf das 16. Jhdt. zurück. Gehen Sie mit uns auf Spurensuche. Einer der bekanntesten Künstler unserer Region ist Ferdinand Gehr (1896–1996). Wir haben die seltene Gelegenheit, sein Atelier zu besuchen. Seine Tochter Franziska gibt uns Einblick in das Werk dieses Malers. Bekannt geworden ist er durch seine sakralen Bildthemen, wie z.B. das Altarbild in St. Gerold. Nach dem Mittagessen fahren wir mit der *Appenzeller Bahn* bis zum Stoss. Dort besuchen wir die Gedenkstätte für die *Schlacht am Stoss*,

einer Auseinandersetzung zwischen den Appenzellern und den Habsburgern (1405). Nach dem Blick in das gesamte Rheintal fahren wir mit dem Bus zurück nach Rankweil.

Leitung:

**Franz Abbrederis**, Organisation  
und Begleitung, Team ALTER-nativ  
Anmeldung unbedingt erforderlich!

**Zeit:** Dienstag, 13. April 8.30 – 17.30 h  
Abfahrt/ Ankunft ab Bhf Rankweil, ein  
Mitglied von ALTER-nativ ist vor Ort

**Kurs:** € 39,- (Bus, Bahn, Führungen)  
Verpflegung auf eigene Rechnung.



## FORUM BATSCHUNS

Forum Batschuns ist eine Veranstaltungsreihe, in der wir in die Zukunft schauen wollen. Ausgangspunkt für die Reihe ist das päpstliche Rundschreiben *Laudato si*, das die Welt, deren Krise und die Wege daraus feinfühlig, verständlich und anschaulich beschreibt. Wir wollen die Krisenstimmung nicht vertiefen, sondern uns um Lösungsmodelle und Antworten bemühen.

---

### Unsere Heimat – unser Müll. Vortrag und Diskussion 14. April

**Das Ende des Abfalls – ein Luftschloss?**  
Im Abfall stecken Wert und Geld. Das weiß niemand besser als die Expert\*innen im Umweltverband Vorarlberg. Ihre Mammutaufgabe besteht darin, den jährlichen Abfallberg in und für die 96 Vorarlberger Gemeinden zu sammeln und zu verwerten. Über ihre Erfahrungen werden sie an diesem Abend informieren ...

Referent:  
**Betr. oec. Herbert Koschier**, MBA -  
Geschäftsführer Umweltverband

*Re-Use reparieren statt wegwerfen*  
Das Re-Use ist in Mode gekommen. Deshalb fördern die Vorarlberger Gemeinden in erster Linie die Wiederverwendung von Produkten. Der Referent gibt Einblicke wie in Vorarlberg Re-Use gelebt wird.

Referent:  
**Dipl.-Ing. Aaron Oberscheider**, MSc  
Moderation: **Dr. Johannes Schmidle**  
**Zeit:** Mittwoch, 14. April 19.30 h  
**Kurs:** € 15,-

Mit: Förderverein Bildungshaus Batschuns

---

### Unsere Heimat – unsere Lebensmittel Vortrag und Diskussion 19. Mai

**Lebensmittel – verteilen statt vernichten**  
Ein Drittel der weltweit produzierten Lebensmittel wird laut Statistiken geworfen. Diese erschreckende Tatsache löste bei Elmar Stüttler und seiner Gattin Margit den Impuls aus, im Jahr 2005 mit TISCHLEIN DECK DICH eine Initiative für Vorarlberg ins Leben zu rufen, mit der an fünf Ausgabestellen im Land Lebensmittel kostenlos verteilt und so wöchentlich 550 Familien versorgt werden können. Niemand kann dies eindrücklicher schildern als der TISCHLEIN DECK DICH – Gründer und Pionier.

Referent:  
**Elmar Stüttler**, Gründer des Vereins  
TISCHLEIN DECK DICH

*Da schau her ...*  
**Lehrlinge drücken die Schulbank und werden Green Champions.**  
Junge Spar-Mitarbeiter\*innen werden im Rahmen eines Pilotprojekts zu *Green Champions* ausgebildet. Diese Nachhaltigkeitsausbildung bietet Spar gemeinsam mit dem WWF Österreich an. Uns interessiert, ob und wie die Jugendlichen dieses Angebot annehmen und welche Veränderung die *Green Champions* für ihren Arbeitgeber bedeuten.

Referent: **Mag. Lukas Wiesmüller**,  
Leiter Nachhaltigkeit SPAR Österreich  
Moderation: **Dr. Johannes Schmidle**  
**Zeit:** Mittwoch, 19. Mai 19.30 h  
**Kurs:** € 15,-

Mit: Förderverein Bildungshaus Batschuns

## Gleichnisse

### Bibelabend

12. April

17. Mai

14. Juni

*Denn mit dem Himmelreich ist es wie ...*  
Im Matthäusevangelium finden wir eine Reihe von Gleichnissen, in denen viel zu entdecken ist. Der Gleichniserzähler Jesus wollte die Zuhörenden anregen zum eigenen Nachdenken – das wollen wir gemeinsam tun und uns austauschen, was wir

hören und sehen. Biblische Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an den Bibelabenden nicht nötig!

Leitung:

**Mag. Christian Kopf**, Batschuns

**Zeit:** jeweils Montag, 19.30 h

## Konfliktlösung

### Systemisch

### Fortbildung

15. – 17. April

Kompetente Konfliktlösungsarbeit fördert gegenseitige Einfühlung und Schritte der Versöhnung. Erfahrungen im Konfliktcoaching in Teams, Organisationen, wie auch in Freundschaften zeigen die erstaunlich hohe Wirksamkeit systemisch orientierter Begleitung: Auch verhärtete Konflikte lösen sich in kürzester Zeit auf, wenn Beteiligte ihre einseitige Sichtweise ändern und anders als bisher darüber sprechen und verhandeln. In Fallbeispielen aus unterschiedlichen Praxisfeldern reflektieren und vertiefen Sie Ihre Konfliktkompetenz. In Rollenspielen erleben Sie konstruktive Konfliktlösungsgespräche sowie allparteiliche Vermittlung durch Mediations-Techniken.

**Zielgruppe:** Engagierte in Führung, Pädagogik, Lehre, in Vereinen u. Gruppen

Leitung:

**Paul Lahniger**, AGB-Akademie für Gruppe und Bildung, Autor mehrerer Fachbücher zum Thema, Salzburg, [www.topseminare.at](http://www.topseminare.at)

**Zeit:** Donnerstag, 15. April 14.00 h – Samstag, 17. April 16.00 h

**Kurs:** € 498,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 142,-/EZ; € 128,-/DZ

## ZEN

### Jahresgruppe

Die Zen – Jahresgruppe ist offen für gegenstandslose Meditation wie Kontemplation: Drei Perioden stilles Sitzen im Wechsel mit stillem Gehen. Neue Mitglieder, ob Anfänger oder Fortgeschrittene, sind jederzeit herzlich willkommen!

**Zeit:** jeweils Mittwoch, 19.30 – 21.00 h zu Schulzeiten, in Ferienzeiten nach Absprache

**Informationen:**

Christiane Pfaffstaller T 0664-5794767

Christian Fehr T 0664-8455178

Nähere Informationen zu unseren weiteren Jahresgruppen wie Tai Ji Zen oder Einfaches Gebet finden sie unter: [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

**Ehe ist nicht,  
Ehe wird  
Tag der Ehe-  
vorbereitung**

Zweifellos steht die Ehe heute unter anderen Vorzeichen als früher, die Erwartungen, die Paare an die Ehe mitbringen, sind ungleich höher. Was heute für die Stabilität der Ehe ausschlaggebend ist, ist vor allem die Qualität der zwischenmenschlichen Beziehung der Partner. Der Tag der Ehevorbereitung ist eine Möglichkeit, sich mit sich selbst und mit verschiedenen Bereichen aus dem gemeinsamen Beziehungsleben auseinander zu setzen.

**Themen:**

- die Bedeutung der Ursprungsfamilie für die eheliche Beziehung
- das partnerschaftliche Gespräch – der Schlüssel zum DU
- wir sind Mann und Frau
- Sexualität – die intimste Form der Begegnung
- das Sakrament der Ehe – was trägt unsere Ehe?

**Marie-Luise u. Reinhard Decker, Frastanz**  
So 18. April  
Sa 12. Juni

**Marianne und Werner Walser, Sulzberg**

Sa 1. Mai  
So 30. Mai

**Sandra und Andreas Küng, Bregenz**

Sa 8. Mai  
So 16. Mai

**Zeit:** jeweils 9.00 – 18.00 h

**Mittagessen:** € 14,-/ Person

**Kurs:** € 95,-/ Paar

TN-Zahl begrenzt: Bitte frühzeitig anmelden.

**Sehnsucht nach  
mehr Nähe?  
Es gibt  
einen Weg.  
Marriage  
Encounter  
Wochenende  
23. – 25. April**

Damit die Liebe spürbar bleibt. Das Wochenende mit Marriage Encounter. Über tausend Paare weltweit gehen bewusst diesen Weg zu einer anderen Beziehungskultur. Sie finden dabei wieder mehr Nähe zueinander. Ihre Sehnsucht wird erfüllt, die Liebe wird so tiefer. Ein Wochenende frei von Ablenkungen und Belastungen des Alltags. Das ME Wochenende ist eine Gelegenheit, im intimen und vertrauensvollen Paargespräch die gegenseitige Beziehung zu vertiefen. Ein Team gibt dazu Anregungen und Impulse.

Leitung:

**3 Teampaare, 1 Priester –**  
alle von Marriage Encounter Österreich

**Zeit:** Freitag, 23. April 17.00 h –  
Sonntag, 25. April 16.30 h

**Kurs:** € 350,- (ca. Richtpreis inkl.  
Unterkunft/Verpflegung/Paar)

**Infos und Anmeldung:**

[www.marriage-encounter.at](http://www.marriage-encounter.at)

Sigrid u. Franz Brugger, Dornbirn  
0664-2741823 | [suf.brugger@vol.at](mailto:suf.brugger@vol.at)

**Anmeldeschluss:** 9. April 2021

Ermäßigung mit Familienpass möglich.

Das Wochenende wird als Ehevorbereitungsseminar von der Diözese Feldkirch anerkannt!

**Alles  
Frauensache?  
Seminar  
24. April**

Meine Zukunftsperspektive liegt zwischen Wunsch und Wirklichkeit im Spannungsfeld Kindererziehung, Partnerschaft, Berufstätigkeit und mehr. Zu viel Druck, zu hohe Erwartungen, zu viele Baustellen – willkommen im Leben! Auch seitens der Politik wird auf Grund der drohenden Armutsgefährdung der Frauen volle Berufstätigkeit gefordert. All dies geht auf Kosten unserer Gesundheit und führt zu chronischer Überforderung. Ziele des Seminars sind, sich Klarheit über die eigene Zukunft verschaffen, typische Fallen von Überbelastung erkennen und die Nachteile und Gefahren einseitiger Entscheidungen sehen. So wollen wir mit einem guten Lebensgefühl auf die eigene Spur kommen, uns mittels der Werteebene

orientieren und lernen, bewusst auf uns selbst zu achten. Damit sind stimmige Lösungen zu finden, der eigene Handlungsspielraum wird erweitert und mögliche Ressourcen werden aktiviert.

Leitung:

**Sonja Hämmerle**, Psychotherapeutin, Erwachsenenbildnerin, Gesundheitsberatung nach traditioneller Chinesischer Medizin (TCM), Feldkirch

**Zeit:** Samstag, 24. April 9.00 – 17.00 h

**Kurs:** € 35,-

**Mittagessen:** € 14,-

**Mit:** Abt. IIa – Funktionsbereich Frauen und Gleichstellung Land Vorarlberg.

**Weg der  
weisen Frauen  
Batschunser  
Frauenjahres-  
gruppe  
24. – 25. April**

Weise Frauen suchen Oasen von *Genährt-* und *Inspiriert-Werden* auf. Sie lernen, dass Selbstfürsorge tiefe Dimensionen erreichen muss und genießen heilsame Gemeinschaft. Wir machen uns auf die Suche nach der weiblichen Kraft in den Weisheitstraditionen der Welt und nach dem oft verborgenen weiblichen Gesicht des *All-Einen*. Kreative und meditative Arbeitsweisen aus dem Erfahrungsschatz der *Dances of Universal Peace*, heilsame Worte und stärkende Gesänge werden in gemeinsamer Bewegung und in einfachen Tänzen praktiziert. Zwischen den Zusammenkünften gibt es einen Rundbrief, auf Wunsch regionale Zusammenkünfte und/oder Unterstützung. Wir heißen alle Frauen willkommen – auch jene, die neu hinzukommen wollen. Gleichzeitig Weiterbildung für pädagogische, heilerisch-pflegende und seelsorgerische Berufe.

Leitung:

**Jamila M. Pape**, Mentorin für *Dances of Universal Peace*, Initiatorin für Heiliges Singen, Projekte im interreligiösen Dialog, Aachen | D

**Zeit:** Samstag, 24. April, 9.00 h –

Sonntag, 25. April, 13.00 h

**Kurs:** € 165,- (inkl. Rahmenprogramm)

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 85,-/EZ; € 78,-/DZ

**Weiterer Termin:**

Samstag, 16. Okt. 9.00 h –

Sonntag, 17. Okt. 13.00 h

**Weitere Infos:** [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)  
0049(0)241-9571087 Jamila M. Pape  
[www.heilung-und-frieden.de](http://www.heilung-und-frieden.de)  
[www.psychotherapie-pape-aachen.de](http://www.psychotherapie-pape-aachen.de)

**Just sing –  
einfach singen!  
Heilsame  
Lieder, leicht  
zu erlernen  
23. April**

Heilsame, wohlthuende Gesänge, die leicht zu erlernen sind, schöpfen aus dem weltweiten Schatz der Weisheitstraditionen und wir singen Lieder in unserer Muttersprache – mal hingebungsvoll und zart, mal kraftvoll-lebendig. Alle sind willkommen, zum Lauschen und zum Mitsingen.

Leitung:  
**Jamila M. Pape**, Initiatorin für Heilsames Singen, Mentorin für *Dances of Universal Peace*, Projekte im interreligiösen Dialog, Aachen | D  
**Zeit:** Freitag, 23. April 19.00 – 21.00 h  
**Kurs:** € 15,-

**Ein guter Start  
ins Leben  
Fortbildungs-  
reihe  
April 2021 –  
Jän. 2022**

**Achtsamkeit im Leben und der Arbeit mit Säuglingen und Kleinkindern**  
Im Zentrum dieser Fortbildung steht die Entwicklung der Wahrnehmungsfähigkeit. Es ist wichtig, die Bedürfnisse und Signale von Kleinkindern *lesen* und verstehen zu lernen und mit ihnen eine Beziehung aufzubauen, die auf Achtsamkeit, Einfühlungsvermögen, Liebe und Respekt beruht. Zudem geht es darum, die eigene Präsenz und Bewusstheit, sowie die Fähigkeit, sich in Kinder einzufühlen (weiter) zu entwickeln. Inhalte dieser Weiterbildung sind die Arbeit von Emmi Pikler und Magda Gerber, gestaltorientierte Elternberatung und das Achtsamkeitstraining nach Prof. Jon Kabat-Zinn. Zudem werden Grundlagen des *Mit Kindern wachsen-EntdeckungsRaums* vermittelt.

**Spiel und selbstinitiiertes Lernen** | Modul 2  
Fr 30. April 18.00 h – So 2. Mai 12.00 h

**Vorbereitete Umgebung und Entdeckungsraum** | Modul 3  
Fr 28. Mai 18.00 h – So 30. Mai 12.00 h

**Achtsamkeit, Beziehung und Pflege** | Modul 4  
Do 24. Juni 18.00 h – So 27. Juni 12.00 h

**Achtsamkeit und Elternarbeit** | Modul 5  
Do 30. Sept. 18.00 h – So 3. Okt. 12.00 h

**Beziehung, Grenzen, Konflikte** | Modul 6  
Fr 5. Nov. 18.00 h – So 7. Nov. 12.00 h

**Achtsamkeit, Stressbewältigung und Selbstfürsorge** | Modul 7 (2022)  
Fr 14. Jän. 18.00 h – So 16. Jän 12.00 h

**Referierende:**  
Christina Heilig, Angelika Grabher, Monika Meier, Dörte Westphal  
**Kurs:** Seminare Fr – So € 240,-;  
**mit Familienpass:** € 168,-  
Seminare Do – So € 360,-;  
**mit Familienpass:** € 252,-  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung

**Hinweis:** Modul 5 und 6 nur mit Vorkenntnissen buchbar (Infos anfordern). Alle anderen Module können einzeln gebucht werden.

**Weitere Informationen:**  
[www.bildungsbaus-batschuns.at](http://www.bildungsbaus-batschuns.at)  
[www.mit-kindern-wachsen.de](http://www.mit-kindern-wachsen.de)

**Mit:** Verein Mit Kindern wachsen, Land Vorarlberg

**Danzas magicas**  
**Gitarrenkonzert**  
**und CD-**  
**Präsentation**  
**2. Mai**

*Tres Cordas* ist ein junges aufstrebendes Gitarrentrio aus Vorarlberg. Ruth Jana Braunsteffer, Paul Becker und Carlos Peralta stellen ihre CD *Danzas magicas* vor. Es sind Tänze aus Russland, Argentinien, Frankreich und Brasilien zu hören, die hauptsächlich von Tres Cordas arrangiert wurden.

**Zeit:** Sonntag, 2. Mai 18.00 h  
**Kurs:** Eintritt frei – freiwillige Spenden!

**Mit:** Batschuns kulturell

---

**Zeit für**  
**Körper, Geist**  
**und Seele**  
**8. Mai**

Dieser Tag ist eine kostbare Auszeit, um mit Hilfe des JIN SHIN JYUTSU Kraft zu schöpfen und gut bei mir zu sein. Ich lege meine Hände in bestimmten Haltungen auf meinen Körper und unterstütze so mein Energiesystem hin zu mehr Harmonie. Die Griffe sind einfach zu erlernen, wir nehmen uns und unser Wohlbefinden wahrhaftig *selbst in die Hand* und gehen auf persönliche Fragen und Themen ein. Der Tag ist für Kenner\*innen und ebenso für Einsteiger\*innen geeignet! Keine Paarübungen.

Leitung:  
**Daniela Niedermayr-Mathies**,  
JIN SHIN JYUTSU - Praktikerin,  
Selbsthilfelehrerin, Göfis  
**Zeit:** Samstag, 8. Mai 9.00 – 17.00 h  
**Kurs:** € 80,-  
**Mittagessen:** € 14,-

---

**Miteinander**  
**Nach-Denken**  
**Philosophische**  
**Spurensuche**  
**10. Mai**  
**7. Juni**  
**28. Juni**

*Die Philosophie wäre also ein schmerzhaftes Manöver. (Péter Nádas)* Es tut sich viel in diesen Wochen und Monaten. Scheinbar läuft immer wieder vieles und immer mehr auf die eine und einzige Lösung zu: Schutzmasken, Lockdown, Abstand halten, usw. Muss das sein? Soll das sein? Wofür ist es gut? Skepsis, eine uralte philosophische Tugend, kommt auf. Weil Alternativlosigkeit Resignation produziert (Günter Grass) und der Schlaf der Vernunft Ungeheuer (Francisco de Goya) gilt es, Alternativen fürs Denken, Interpretieren, Handeln zu erörtern. Alternativen, die sich fast von selbst anbieten, wenn man innehält, liest, nachdenkt, reflektiert, redet, diskutiert.

Leitung:  
**Dr. Peter Natter**, Philosophische Praxis  
in Dornbirn  
**Zeit:** 10. Mai, 7. Juni und 28. Juni,  
jeweils Montag 19.30 – 21.00 h  
**Kurs:** € 15,-/Abend;

**Potentiale-  
Workshop  
Kompetenzen  
entdecken und  
einsetzen**

**10. Mai**

**7. Juni**

**5. Juli**

Die letzten Monate haben viel Veränderungen gebracht – privat wie auch beruflich. Für viele ergeben sich daraus neue Wege und Ziele der Weiterentwicklung. Gleichzeitig stellen sich Fragen:

- Was sind meine Interessen/ Fähigkeiten?
- Welche davon kann ich in meinen Tätigkeiten einsetzen?
- Wie kann ich Leidenschaften in meinen Aktivitäten leben?

Im Workshop geht es um das Entdecken von Potentialen und Kompetenzen, die im Laufe des Lebens entwickelt wurden. Dabei wird der Blick auf die unterschiedlichen Erfahrungen in Beruf, Freizeit, Familie und anderen Tätigkeiten gelenkt. In der Arbeit am eigenen Lebensprofil werden Kompetenzen erkannt und Ideen für deren Einsatz entworfen. Im wertschätzenden Austausch mit anderen und durch Inputs der Referentin werden mögliche nächste Schritte zur Umsetzung im Alltag formuliert.

**Zielgruppe:** Menschen, die sich in Veränderung von Familienphasen und Übergängen befinden, Wiedereinsteiger\*innen, Berufseinsteiger\*innen, Gründer\*innen und Interessierte

Leitung:

**Mag<sup>a</sup> Cornelia Huber**, Lehrgangsleitung und Referentin - Erwachsenenbildung, Supervisorin/Coach in eigener Praxis, Kompetenzbilanz-Coach, Frastanz

**Zeit:** 10. Mai, 7. Juni, 5. Juli,  
jeweils Montag 18.00 – 21.00 h

**Kurs gesamt:** € 290,- (inkl. Unterlagen)

**Seltene  
Symptome in  
Palliative Care**

**11. Mai**

Palliative Care ist die Kunst belastende Symptome bei schwerer Erkrankung zu lindern und die Lebensqualität so gut wie möglich zu erhalten. Symptome wie Schmerzen, Atemnot, Übelkeit u. Erbrechen stehen bei vielen Fortbildungen im Mittelpunkt. Daneben gibt es eine Reihe seltener Symptome, die für Patient\*innen sehr belastend sein können und oft wenig Beachtung finden: Schluckauf, Schwitzen, Speichelfluss, Hautveränderungen und Juckreiz, Halluzinationen, Unruhezustände etc. Im Seminar werden wir auf die Ursache und Behandlung dieser *oft vergessenen Beschwerden* eingehen. Eingeladen sind Ärzt\*innen und Pflegekräfte.

Leitung:

**Dr. Otto Gehmacher**, ärztliche Leitung Palliativstation LKH Hohenems und Mobiles Palliativteam

**Zeit:** Dienstag, 11. Mai 13.30 – 18.00 h

**Kurs:** € 75,-

Die Fortbildung wird von der Ärztekademie mit 5 *Medizinischen Punkten* für das Fortbildungsdiplom anerkannt.

**Mit:** Österr. Krebshilfe Vorarlberg

**Das Leben  
neu denken –  
von der  
Sterblichkeit zur  
Geburtlichkeit  
FrauenSalon  
Vorarlberg  
12. Mai**

Wir alle sind geboren. Geburtlichkeit ist somit Anfang jedes menschlichen Seins und Ursprung unseres Zusammenlebens. Dennoch leben wir in einer geburtsvergessenen Gesellschaft: Viele Jahrhunderte lang haben Philosophen und Theologen Menschen nur als *die Sterblichen* wahrgenommen. Ina Praetorius spricht über die Verdrängung der Geburtlichkeit von der Antike bis heute, und über mögliche Veränderungen: Was würde es bedeuten, wenn wir unser aller Geborenssein in die Mitte rücken würden? Wie könnten sich Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Religion neu verstehen? Was passiert, wenn Gebärfähigkeit nicht mehr als Schwäche und Ausnahmezustand, sondern als Stärke erscheint? Eröffnet die Geburtlichkeit auch einen neuen Zugang zur Ökologiefrage?

Zu Gast:

**Dr.<sup>in</sup> Ina Praetorius**, konfessionslose Theologin, Autorin, Referentin, Mitgründerin Verein WiC – *Wirtschaft ist Care* für Reorganisation der Wirtschaft; Kerngeschäft: die Befriedigung menschlicher Bedürfnisse weltweit, im verletzlichen Lebensraum Erde.

Musik:

**Mia Luz**, Gesang und Gitarre

**Zeit:** Mittwoch, 12. Mai

Einladung zum Apéritif 19.00 h

Veranstaltungsbeginn 19.30 h

**Eintritt:** € 15,-

€ 5,- für Schülerinnen | Studentinnen

€ 20,- freiwilliger Solidaritätsbeitrag

**In Kooperation:** Frauenmuseum Hittisau, IG Geburtskultur a-z im Rahmen der Ausstellung *geburtskultur. vom gebären und geboren werden*. Unterstützt durch das Referat für Frauen und Gleichstellung des Landes Vlbg.

**Als Gastgeberinnen laden ein:**

*Martina Höber*, Ehe- u. Familienzentrum; *Alexandra Mangeng*, Bildungshaus Batschuns; *Petra Steinmair-Pösel*, KPH Edith Stein; *Martina Triebelning*, Bildungshaus St. Arbogast; *Martina Winder*, Kath. Kirche Vlbg.; Kath. Frauenbewegung; Kath. Bildungswerk

---

**Tai Ji Zen  
Stille in  
Bewegung  
13. – 15. Mai**

Aus den Schätzen der alten Traditionen Chinas kommend, bringt das achtsame Ausführen langsamer Bewegungen (die Form des TAI JI) unsere Kräfte wieder verstärkt zum Fließen. Gemeinsam durchwandern wir die Formen des Großen und des Kleinen TAI JI ZEN. Für alle Altersstufen geeignet und kann bis in das hohe Alter praktiziert werden. Anfänger und Fortgeschrittene üben gemeinsam. Die Übernachtung im Bildungshaus wird empfohlen, da es eine Morgeneinheit gibt.

Leitung:

**Dr. Johannes Kamenik**, Radfeld | Tirol

**Zeit:** Do 13. Mai (Christi Himmelfahrt)

10.30 h – Samstag, 15. Mai 13.00 h

**Kurs:** € 170,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 156,-/EZ; € 142,-/DZ/ Kurs

**Weiterer Termin:**

Freitag, 10. Sept. 10.30 h –

Samstag, 11. Sept. 13.00 h



**Interkulturelle  
Kompetenz  
Lehrgang  
Dez. 2020 –  
Sept. 2021**

## Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen

Der Lehrgang bietet die Möglichkeit, sich mit der migrationsbezogenen Diversität in Österr. und Vlbg. zu beschäftigen. Erfahrungen mit Zugehörigkeit, Fremdheit und Identität werden thematisiert. Ein Fokus ist das Zusammenleben und -arbeiten von Menschen mit unterschiedlichen nationalen Herkünften, verschiedener Sprachen und Religionen. Die Lehrgangsguppe wird zum Lern- und Experimentierraum. Neben Fachvorträgen und theoretischen Inputs wird kreativ, erfahrungsorientiert und dialogisch gearbeitet.

---

### Zielgruppe:

Menschen, die sich beruflich, ehrenamtlich oder privat mit Fragen einer pluralen Gesellschaft auseinandersetzen – aus der Verwaltung in Gemeinde, Bezirk und Land; Personalverwaltung, Leitende in Betrieben, Lehrlingsausbildner\*innen; Sozialbereich, Bildungseinrichtungen, Jugendarbeit, Vereine, Initiativen ... Menschen mit u. ohne Migrationshintergrund

### Ziele:

- Wissenserwerb zur Migrationsgeschichte und zur Migrationspolitik Österreichs und Vorarlbergs
- Kenntnisse über theoretische Grundlagen und Modelle zu Integrationsprozessen
- Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen im Umgang mit Vielfalt und Fremdheit, der Kommunikationskompetenz und der Konfliktlösungskompetenz
- Erarbeiten von Lösungen für interkulturelle Spannungsfelder

### Leitung:

**Mag.<sup>a</sup> (FH) Lisa Kolb-Mzalouet**,  
Dipl. Sozialarbeiterin, Trainerin, Theaterpädagogin, Ausbildungsleiterin im AGB (Akademie für Gruppe und Bildung), Wien

### Weitere Fachreferierende:

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Allgäuer-Hackl,  
Mag. Florian Bachmayer-Heyda,  
Dr.<sup>in</sup> Eva Grabherr, Dr. Werner Grabher,  
Mag. (FH) Klisch Bernd, Mag.<sup>a</sup> Carmen Nardelli, Mag.<sup>a</sup> Caroline Manahl, uam.

**Start:** 17. – 18. Mai 2021

**Umfang:** 80 Unterrichtseinheiten  
in 4 Modulen und 2 Exkursionen

**Kurs:** € 1.400,- gesamt, zahlbar in 2 Raten

### Nähere Infos:

[www.bildungsbaus-batschuns.at](http://www.bildungsbaus-batschuns.at) | Rubrik Lehrgänge

In Zusammenarbeit mit *okay.zusammen leben*, Projektstelle für Zuwanderung und Integration. Unterstützt vom Amt der Vlbg. Landesregierung und der Österr. Gesellschaft für Politische Bildung

**DER MYSTIKER  
AUS NAZARETH**  
**Glauben wächst  
aus Erfahrung**  
**20. – 21. Mai**

Einfach so *glauben-können* fällt uns Menschen des 21. Jh. schwer. Zu viele offene Fragen, Zweifel, Enttäuschungen oder gar Wut über Gott, der nur schweigt, oder über eine in ihren Dogmen erstarrte Kirche stehen dem im Weg. Selbst die besten Predigten und kirchlichen Verlautbarungen erreichen uns kaum in jener Tiefe, in der sich etwas in uns nach Neuerung oder Heilung, nach Erfahrungen von Heimat oder Sinn, nach Antwort aus einer andern Welt sehnt. Jesu Botschaft in deren mystischen Tiefe wurde bis heute nur sehr beschränkt begriffen. Anders steht es um unsere eigenen spirituellen oder inneren Erfahrungen. Glaube entsteht – allem voran – über den Weg solcher Erfahrung. Sie kommt uns – wenn es sein darf – aus der eigenen Seelentiefe entgegen und kann zur eindrücklichen Selbsterfahrung, und nicht selten auch Gotteserfahrung werden. Zu einem neuen Begreifen von Jesus als Mystiker. Im Kurs werden wir uns in bildhafte Gleichnisse und *Ich-bin-Worte* Jesu vertiefen.

In meditativer Atmosphäre werden wir hellhörig für innere Antworten oder Impulse auf unserem Glaubensweg. Musik und Körperarbeit, insbesondere Klangreisen zu speziellen Instrumenten, werden unsere Erfahrung vertiefen.

Leitung:

**DDr.<sup>in</sup> Monika Renz**, Musik- u. Psychotherapeutin, Theologin, Buchautorin, Leiterin Psychoonkologie Kantonsspital St. Gallen | CH

**Helen Renz**, Psychologin, Wiener theologische Kurse, Weiningen | Zürich

**Zeit:** Donnerstag, 20. Mai 14.00 h – Freitag, 21. Mai 15.15 h

**Kurs:** € 145,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 71,-/EZ; € 64,-/DZ

**Literatur:** Monika Renz, *Der Mystiker aus Nazaret. Jesuanische Spiritualität*. Herder-Verlag 2016  
[www.monikarenz.ch](http://www.monikarenz.ch)

**Heute  
breche  
ich auf  
Lesung**

Ingeborg Berta  
Hofbauer

**26. Mai**

Aufbruch hat immer etwas mit Veränderung zu tun. Veränderung heißt, sich von seiner gewohnten Umgebung oder einer gewohnten Situation zu versabschieden. Wir sind in unserem Leben schon viele Male aufgebrochen, um ein Ziel, das wir uns gesetzt haben, zu erreichen. Je älter wir werden, desto schwieriger kommen wir mit Veränderungen zurecht. Eine Pilgerwanderung ist wertvolle Hilfe, sich darin zu üben. Im Buch werden Lebens-themen wie Unterwegsein, Übergänge und Neuanfang angesprochen und es will als Begleiter über 21 Tage für Pilgernde

und Wandernde mit Impulsen, Texten und Achtsamkeitsübungen fungieren. Die Autorin möchte in ihrer Lesung über ein achtsames Unterwegsein auf Pilgerwegen, wie auch im Leben, erzählen. Der Pilgerweg ist dabei für Frau Hofbauer ein Symbol für den Lebensweg.

Leitung:

**Ingeborg Berta Hofbauer**, Birkfeld | A

**Zeit:** Mittwoch, 26. Mai 19.30 h

**Kurs:** Eintritt frei

Das Buch ist im Jahre 2019 im Styria Verlag erschienen

**Heute breche ich auf Biographiearbeit für die Pflege und Betreuung daheim**  
**27. Mai**

Zur Einstimmung treffen wir uns im Seminarraum zum Thema: Lebenswege gehen *Biografie&Wandern*. Wie sehe ich mich in der Rolle als Pflegende/r Angehörige/r? Was ist der Unterschied zwischen Rolle und Persönlichkeit? Wie werde ich der Bedeutsamkeit meines Lebensweges bewusst? Wo finde ich meine Kraftquellen und Wegweiser? Mit der Kraft der *Morgenseiten* in den Tag starten. Nach

dem Mittagessen erkunden wir in einen Spaziergang rund um Batschuns, mit welchen Impulsen und Achtsamkeitsübungen wir im Alltag als Pflegende und Betreuende in Balance bleiben können.

Leitung:

**Ingeborg Berta Hofbauer**, Birkfeld | A  
**Zeit:** Donnerstag, 27. Mai 9.00 – 17.00 h  
**Kurs:** Eintritt ist frei | **Mittagessen:** € 14,-

**Große Handpuppen ins Spiel bringen**  
**Einführungsworkshop**  
**27. Mai**

**Technik, Tipps und Tricks für den kreativen Einsatz in Kindergarten, Schule, Familie und Therapie**  
Was ist das Geheimnis eines lebendigen Puppenspiels? Wie kann ich den Zauber, der in meiner Puppe wohnt, freisetzen? Worauf muss ich achten, damit das Spiel in Fluss kommt, Spaß macht und das Improvisieren leicht fällt? Mit diesen Fragen beschäftigt sich dieser Workshop in Praxis und Theorie. Sie erlernen die Grundlagen der Spieltechnik, Strategien für knifflige

Spielsituationen und eine Menge anderer wertvoller Tipps für den Einstieg ins Spiel. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

**Zielgruppe:** Pädagog\*innen, Eltern und Interessierte

Leitung:

**Olaf Möller**, Dipl. Sozial- u. Theaterpädagoge, Puppenspieler, Hackenstedt | D  
**Zeit:** Donnerstag, 27. Mai 14.30 – 18.00 h  
**Kurs:** € 55,-

**Spiele mit Pfiff für die Gruppenarbeit mit Kindern und Erwachsenen**  
**28. Mai**

Wie können die Ressourcen, die in einer Gruppe verborgen liegen, spielerisch freigesetzt und genutzt werden? Durch welche Spiele kann eine Gruppe an Entspannung und Konzentration gewinnen? Wie können Spiele dazu verhelfen, eine Atmosphäre zu erschaffen, in welcher sich alle Gruppenmitglieder beim Lernen unterstützen können? Der Workshop vermittelt eine Fülle von neuen Spielen sowie Tipps und Tricks und benötigen ein Minimum an Vorbereitung und Material und machen vor allem einfach Spaß.

**Zielgruppe:** Eltern, Pädagog\*innen und alle, die durch spielerische Elemente frische Impulse für ihre Arbeit gewinnen möchten.

Leitung:

**Olaf Möller**, Dipl. Sozial- u. Theaterpädagoge, Puppenspieler, Performer | D  
**Zeit:** Freitag, 28. Mai 9.00 – 17.00 h  
**Kurs:** € 95,- | **Mittagessen:** € 14,-

## Leben in Zeiten des Wandels

Vortrag  
für Eltern  
Jugendliche  
Pädagog\*innen  
Interessierte

28. Mai

Wir leben in einer Zeit des Wandels. Eine Zeit, die großes Potential birgt für Veränderung und gleichzeitig herausfordert, uns nahezu täglich an neue Situationen anzupassen. Was macht es mit uns, wenn scheinbar Sicheres, sich von heute auf morgen ändert? Wie gehen wir mit Stress, Unsicherheit und Widerständen um? Was unterstützt uns, Bewusstsein zu schaffen, um kreative Antworten für uns und unsere Kinder/ Jugendlichen zu finden, die uns zuversichtlich in die Zukunft blicken lassen?

**Zielgruppe:** Eltern, Jugendliche, Pädagog\*innen, Interessierte

Leitung:

**David Crean**, England, Kanada

**Zeit:** Freitag, 28. Mai 19.00 – 21.30 h

**Kurs:** € 20,-

**mit Familienpass:** € 14,-

Mit: Land Vorarlberg

**Power of  
Connection  
Erschaffen  
einer bewussten  
Gesellschaft**

29. – 30. Mai

Wir leben in einer individualisierten Gesellschaft. Wenn das Individuum alles wird, was zählt, entstehen Trennung und Isolation. Der Dichter John Donne schrieb: *Niemand ist eine Insel*. Was ist also mit dem Gemeinwohl? Tief in uns haben wir alle die Sehnsucht, einer Familie, einer Gruppe, einem Verein, einer Nation anzugehören. Das Gefühl der Zugehörigkeit gibt uns Sinn in unserem Leben. Dies wird gestärkt, wenn wir uns authentisch mitteilen, unsere Wahrheit aussprechen und den Mut haben, verletzlich zu sein. Uns wurde beigebracht, dass Verwundbarkeit eine Schwäche ist. Was ist, wenn diese Offenheit in Wirklichkeit unsere tiefste Stärke ist? Wenn sie ein Schlüssel ist, unser Gefühl der Verbundenheit zu vertiefen? Könnte dies ein Weg sein, wie wir in unserem Menschsein – als Individuum und in der

Gesellschaft – reifen? Mit Meditations- und Körperbewusstseinsübungen sowie theoretischen Inputs werden wir diese Offenheit fördern, um Raum zu schaffen für den Ausdruck unserer innewohnenden Kreativität.

**Zielgruppe:** alle Interessierten

Leitung:

**David Crean**, England, Kanada,  
Begründer

**Zeit:** Samstag, 29. Mai 10.00 h –  
Sonntag, 30. Mai 16.30 h

**Kurs:** € 250,-

**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 85,-/EZ; € 78,-/DZ

---

Vortrag und Seminar in englischer Sprache mit Übersetzung.

**David Crean** ist international als Referent, Seminarleiter und Ausbilder tätig. Aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung gründete er den Ansatz Bodyresonance®. Er engagiert sich in freiwilligen Organisationen, wie das Canadian Centre for Victims of Torture, arbeitete mit Flüchtlingen in Kanada sowie für die Louisiana Himalaya Association in Indien.

**Älter wirst  
Du sowieso  
Vortrag  
ALTER-nativ  
8. Juni**

Was wir heute tun können, um morgen gut und gesund zu leben  
Das Altern ist unvermeidlich, jedoch spielt es eine wesentliche Rolle, wie wir altern und wie lange wir in Gesundheit leben. Einen relativ großen Anteil an unserem Krankheits- und Sterblichkeitsrisiko haben wir dabei selbst in der Hand. In diesem Vortrag werden, basierend auf zahlreichen wissenschaftlichen Untersuchungen, die wichtigsten beeinflussbaren Faktoren für ein gesundes und langes Leben präsentiert. Die behandelten praxisrelevanten Themen spannen sich von Ernährung, Bewegung, Schlaf und anderen Lebensstilfaktoren bis hin zu soziopsychologischen Inhalten wie Kontaktpflege und Lebenseinstellung.

Leitung:  
**Ao. Univ. Prof. Dr. Cem Ekmekcioglu**  
Facharzt Physiologie, Ernährungsmediziner, Autor, Wissenschaftler Zentrum Public Health Med. Uni Wien  
**Zeit:** Dienstag, 8. Juni 9.45 – 12.30 h  
**Kurs:** € 15,-; Möglichkeit zum anschl.  
**Mittagessen:** € 14,-

Landbus Linie 65  
Abfahrt Bahnhof Rankweil 9.12 h  
Abfahrt Bildungshaus 13.23 h

**18. Vorarlberger Hospiz- und Palliativtag  
Kümmerer  
und Kummerer:  
Angehörige  
in der  
Palliative Care  
13. Juni**

Bei einer schweren Erkrankung sind An- und Zugehörige von Palliativpatient\*innen direkt mitbetroffen. Sie leisten Hilfe und Beistand als wichtigste Bezugspersonen. Gleichzeitig tragen sie Kummer und spüren Ängste, existentielle Bedrohung und Ohnmacht. Die Weltgesundheitsorganisation formuliert die Einbeziehung der Familie in die Krankenbetreuung daher als ein wichtiges Ziel in der Palliativversorgung. Wie Angehörige von Palliativpatient\*innen bedarfsgerecht unterstützt werden können, ist Thema des diesjährigen Hospiz- und Palliativtages. Referierende aus Seelsorge, Sozialer Arbeit, Pflege, Medizin und Psychologie zeigen Möglichkeiten auf. Eingeladen sind Tätige im Gesundheitsbereich, in der Hospizbegleitung und Interessierte.

**Referierende:**  
Prof. Dr.<sup>in</sup> Barbara Friesenecker, Ibk. | A  
Mag. Christoph Janacs, Niederalm | A  
Pfr.<sup>in</sup> Dipl.-Päd.<sup>in</sup> Karin Kaspers-Elekes, Münsterlingen | CH  
DGKP<sup>in</sup> Hilde Kössler MMSc, Baden | A  
Dipl.-Psych. Elisa Ruschmann, Bregenz | A  
Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Maria Wasner, München | D  
**Zeit:** Sonntag, 13. Juni 8.30 – 16.00 h  
**Ort:** Kulturhaus Dornbirn  
**Kurs:** € 72,- bei Einzahlung bis 30. April  
€ 82,- ab 1. Mai; € 10,- Ermäßigung für Schüler\*innen/ Student\*innen

In Zusammenarbeit mit: Caritas Hospiz Vlbg., Österr. Krebshilfe Vlbg., Landesverband der Heim- und Pflegeleitung, Palliativstation KH Hohenems, Ärztekammer für Vlbg.

Die Veranstaltung wird mit 2 *Medizinischen* und 4 Punkten *sonstige Fortbildung* für das Fortbildungsdiplom der ÖÄK anerkannt.

**Was wirklich zählt –**

### **Potentialementfaltung in Zeiten des Wandels**

Unsere Welt befindet sich im Wandel. Wir sind gefordert, mit komplexen Veränderungen umzugehen. Die Auswirkungen sind spürbar in unserem täglichen Leben. Vieles ist unvorhersehbarer denn je zuvor, gleichzeitig scheinen Dinge möglich, die bisher nicht denkbar waren. Wandel ist Herausforderung und Chance zugleich und bietet die Möglichkeit, alte Werte zu hinterfragen, neue Fähigkeiten zu entwickeln, unsere Zukunft neu zu denken und gemeinsam neue Wege zu gehen.

---

## **Pädagogische Fachtagung 11. Juni**

Die Tagung richtet sich an Eltern, Pädagog\*innen, Psychotherapeut\*innen, Lehrlingsauszubildende und alle Interessierten. Spannende Referate und die Präsentation von regionalen, erfolgreichen Projekten werden Impulse zu Austausch und Begegnung bieten:

### **Wertewandel in der Gesellschaft – Wie wollen wir unsere Zukunft gestalten?**

**Tristan Horx**, Zukunftsforscher und Trendforscher; Schwerpunkt Zukunft aus der Sicht der Jugend in einer immer komplexer werdenden Welt | Wien

### **Der Wunsch der Jugend nach**

#### **Demokratie und Mitbestimmung**

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Gudrun Quenzel**, Soziologin, PH Vlbg.; Schwerpunkt Bildungs- und Ungleichheitsforschung, Jugendforschung, Gesundheitsforschung, Feldkirch

### **Stark für mich/ stark für andere –**

#### **Wie wir Resilienz entwickeln und Potentiale entfalten**

**Dr.<sup>in</sup> Christina Berndt**, Wissenschaftsjournalistin, Schwerpunkt Psychologie, Lebenswissenschaften, Medizin; Autorin zu den Themen Resilienz, Zufriedenheit und Potentialementfaltung, München | D

### **Worauf es wirklich ankommt in Zeiten des Wandels – Von Enttäuschungen, Lehren und neuen Zukünften**

**Prof. Phil. Dr. Heinz-Ulrich Nennen**, Uni Karlsruhe, Karlsruher Institut für Technologie; Schwerpunkte Berufsethik für Lehrpersonen, Phil. Psychotherapie, Orientierungswissen, Zeitgeist- und Diskursanalysen, Münster | D

### **Projektpräsentation – Glücksunterricht und Hoffnungswerkstatt**

**Mag.<sup>a</sup> Bianca Hellbert**, HAK Lustenau; Präsentation der Projekte gemeinsam mit zwei teilnehmenden Jugendlichen, Lustenau

**Zeit:** Freitag, 11. Juni 14.00 – 21.00 h

**Kurs:** € 115,- (inkl. Verpflegung)

**Detailinfos:** [andrea.anwander@bhba.at](mailto:andrea.anwander@bhba.at)

Die Tagung wird inhaltlich von der Bildungsdirektion Vlbg. und der Pädagogischen Hochschule Vlbg. als Fortbildung anerkannt. Lehrpersonen, die Interesse an der Teilnahme haben, werden ersucht, zeitgerecht einen Dienstreisantrag an die Abteilung Präs/3, Bildungsdirektion für Vorarlberg, zu richten.

**Mit:** Landeselternverband, Pädagogische Hochschule, Bildungsdirektion, Land Vorarlberg

**Atem –  
Bewegung –  
Stimme  
Heilende  
Energiequellen  
aktivieren  
Tagesseminar  
12. Juni**

Der Atem gibt uns Leben und Lebendigkeit. Arbeiten wir am Atem, so stärkt es unseren Körper, unsere Gesundheit und belebt unsere Seele. Über Bewegung und Stimme lösen wir Spannungen und geben dem Atem die Chance sich zu entwickeln. Dadurch entfalten sich die Atemräume und heilende Ressourcen werden aktiv. Bewusste leibliche Präsenz führt uns ins Erleben und fördert die Stimmung. Ein-

geladen sind alle, die am Spiel von Atem, Bewegung und Stimme interessiert sind.

Leitung:

**Dr.<sup>in</sup> Lisa Malin**, Atemtherapeutin,  
Psychotherapeutin nach C. G. Jung,  
Supervisorin, Autorin, Feldkirch | Wien  
**Zeit:** Samstag, 12. Juni 9.00 – 17.00 h  
**Kurs:** € 90,-  
**Mittagessen:** € 14,-

**Außer-  
gewöhnliche  
Orte der  
Gottes-  
begegnung  
Bibeltage  
18. – 20. Juni**

*Der Herr ist an diesem Ort, und ich wusste es nicht (Gen 28,16).* An diesen geistlich-biblichen Tagen werden wir in der Bibel keine Tempel betreten, sondern Orte kennenlernen, die kaum vermuten lassen, dass dort Gottesbegegnung stattgefunden hat. Durch die Auseinandersetzung mit biblischen Zeugnissen im AT und NT fragen wir im Austausch miteinander weiter, wo für jede und jeden von uns heilige Orte (geworden) sind, an denen ich Göttliches erlebe oder erfahren habe.

Leitung:

**Dr. Wilhelm Bruners**, Mönchengladbach  
**Zeit:** Freitag, 18. Juni 18.00 h –  
Sonntag, 20. Juni 13.00 h  
**Kurs:** € 75,-  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 142,-/EZ; € 128,-/DZ

**Ehrenamtlich  
Mitarbeitende  
Wir suchen  
Dich/ Sie!**

Zur Kultur unseres Bildungshauses gehört Gastfreundschaft. Immer wieder dürfen wir erleben, dass Teilnehmende unserer Veranstaltungen dies wertschätzen und würdigen. Einen wesentlichen Anteil daran haben die ehrenamtlichen Abend- (ca. 18.15 – ca. 21.00) und Wochenenddienste (Samstagnachmittag oder Sonntagvormittag). Da sein für andere und sich zur Verfügung stellen, ist ein großes Geschenk für die Gäste und die Mitarbeitenden im Haus.

Wir sind auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die sich diesen Dienst vorstellen können. Wer Interesse, Zeit und Lust hat oder jemanden kennt, der dafür ansprechbar ist, melde sich bitte bei uns T 05522-44290. Wir sind dankbar für jede Unterstützung.

Christian Kopf und die Mitarbeitenden  
im Bildungshaus Batschuns

## Fortbildung zur Begegnung mit und Begleitung von Menschen mit Verlusterfahrungen

Krankenhäuser, Pflegeheime, ärztliche und therapeutische Praxen, Beratungsstellen und Dienste der Hospiz- und Palliativversorgung sind Orte der Begegnung mit Menschen, die einschneidende Verlusterfahrungen machen. Der Lehrgang *Trauer erwärmen* will dazu beitragen, dass Menschen, die in den verschiedenen Einrichtungen tätig sind das komplexe Phänomen des schmerzlichen Verlustes besser verstehen lernen, damit sie Trauernde unterstützen können dieser Erfahrung zu begegnen. Auseinandersetzung mit eigenen Verlusterlebnissen und Trauerprozessen, Vermittlung von Wissen und Einüben praktischer Begleitungsstandards halten sich die Waage.

---

### **Trauer erwärmen** **Lehrgang mit Großer Basis- qualifikation** **Juni 2021 – Sept. 2022**

Eingeladen sind alle, die beruflich mit Trauernden in Berührung kommen: Pflegekräfte, Ärzt\*innen, (Psycho)Therapeut\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Seelsorger\*innen, Hospizmitarbeiter\*innen.

#### **Termine:**

1. Modul 14. – 17. Juni 2021
2. Modul 20. – 23. Sept. 2021
3. Modul 7. – 10. März 2022
4. Modul 20. – 23. Juni 2022
5. Modul 19. – 22. Sept. 2022

#### **Kurszeiten:**

jeweils Montag 14.00 h –  
Donnerstag 17.30 h

Die Qualifizierung erfolgt in Übereinstimmung mit den Qualitätskriterien des deutschen Bundesverbandes Trauerbegleitung (BVTe.V.) für die Große Basisqualifizierung und entspricht dem Curriculum der Bundesarbeitsgemeinschaft Trauerbegleitung Österreich (BAT).

#### **Leitung:**

**Monika Müller**, M.A., Therapeutin, Fachbuchautorin, Supervisorin, Rheinbach | D  
**Dipl.-Psych. Thorsten Adelt**, Supervisor, Ausbildung: Psychodrama, Gestalttherapie, u.a.; Bonn | D  
**Kurs:** € 350,-/ Modul; einmalig € 150,-  
Anmeldegebühr und Materialkosten  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung  
**Anmeldeschluss:** 1. Mai 2021

#### **Weitere Infos:**

Detailprospekt unter [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

**Mit:** Österr. Krebshilfe VlbG., Caritas Hospiz VlbG.



**Lasst die  
Kinder träumen**  
**Beratungs-  
seminar**  
**25. Juni**

Immer mehr Eltern möchten alles dafür tun, ihre Kinder möglichst früh möglichst breit kognitiv zu bilden. Aber für die kindliche Entwicklung ist das nicht entscheidend, sondern die Fähigkeit offen und kreativ zu denken. Das magisch-fantastische Denken von Kindern ist die altersgemäße Form, die Welt zu begreifen und ihre Intelligenz zu entwickeln. Mit ihrer Fantasie besitzen sie eine Sprache, die Erwachsene allzu oft nicht verstehen. Im richtigen Umgang damit liegt ein größeres Potential für die Persönlichkeitsbildung als in intellektueller Frühförderung.

Eltern sollten das natürliche Denken ihrer Kinder fördern und ihnen Raum für Fantasie und Kreativität schaffen. Das Seminar will dabei helfen, dass Sie einen besseren Zugang zu der fantastischen Welt Ihrer Kinder finden.

Leitung:

**Dr. Jan-Uwe Rogge**, Bargtheide | D

**Zeit:** Freitag, 25. Juni 15.00 – 18.00 h

**Kurs:** € 43,-/Person, € 65,-/Paar;

mit Familienpass: € 30,-/Person, € 46,-/Paar

**Mit Humor,  
Herz und  
Verstand**  
**Vortrag**  
**25. Juni**

*Sie haben Kinder?* Glückwunsch, dann wird es Ihnen garantiert nicht langweilig. Der Pädagoge Pestalozzi wusste vom Erziehungsstress und hat den Eltern vor über zweihundert Jahren geraten: Lache dreimal am Tag mit deinem Kind, dann geht es dir gut. Ein ebenso aktueller wie weiser Rat, der für Humor, Gelassenheit und Unvollkommenheit in der Erziehung plädiert. Natürlich fordern trotzbare Kinder, Streitereien zwischen Geschwistern, aufbegehrende Pubertierende, morgend-

liche Trödeleien oder die Streuordnung im Kinderzimmer Väter und Mütter heraus, so dass vielen nicht selten das Lachen vergeht. Und trotzdem – bleiben Sie gelassen! Es ist unmöglich, alles richtig zu machen!

Leitung:

**Dr. Jan-Uwe Rogge**, Bargtheide | D

**Zeit:** Freitag, 25. Juni 19.30 h

**Kurs:** € 17,-/Person, € 30,-/Paar; mit

Familienpass: € 12,-/Person, € 21,-/Paar

**Wut tut gut**  
**Seminar für**  
**Mütter und**  
**Väter**  
**26. Juni**

Aggressionen gehören zum Leben. Ohne sie sind ein eigenständiges und selbstbewusstes Leben nicht möglich. Aggressionen haben auch ihre zerstörerischen und brutalen Seiten. Deshalb kommt es in der Erziehung darauf an, den Kindern einen konstruktiven Umgang mit Aggression zu eröffnen. Am Beispiel von Alltagssituationen will das Seminar dazu ermutigen, keine Angst vor Aggressionen zu haben.

Leitung:

**Dr. Jan-Uwe Rogge** und **Nine Rogge**

**Zeit:** Samstag, 26. Juni 9.00 – 16.00 h

**Kurs:** € 65,-/Person, € 93,-/Paar; mit

Familienpass: € 46,-/Person, € 65,-/Paar

**Mittagessen:** € 14,-

**Tage im Negev**  
**Bibeltage**  
**9. – 17. Juli**

**Die Steppe als Lebens- und Glaubensschulung des Volkes Israel**  
Der Negev ist ein Steppen- und Wüstengebiet im Süden Palästinas. Seit alter Zeit wanderten Familien, Sippen und Völker auf ihren Wegen vom Mittelmeer zur arabischen Halbinsel durch die Landschaften dieser teils unwirtlichen Gegend. Es ist die Heimat der Urmütter und Urväter unseres Glaubens. Auch der Weg durchs gelobte Land führte Israel durch den Negev. In den biblischen Tagen wollen wir in diese Welt des Negev eintauchen, Erfahrungen nachempfinden und -erleben, die Menschen in ihrer Kultur und Lebenssituation kennen lernen. Impulse zur Bibel und zum Leben der Menschen damals, kreatives Arbeiten in und mit biblischen Szenen wollen Zugänge zum reichhaltigen Schatz erschließen.

- Berufung des Abram und der Sarah
- Jakobs Kampf am Jabbok
- Josef der verkaufte Bruder
- Israel im Negev

Leitung:

**Pfr. Erich Baldauf**, Hard  
**Katharina Weiss**, Bregenz

**Zeit:** Freitag, 9. Juli 18.00 h –  
Samstag, 17. Juli 13.00 h

**Kurs:** € 250,- (inkl. Eintritte, Exkursionen)

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 610,-/EZ; € 554,-/DZ

Ermäßigung auf Anfrage möglich

**Anmeldeschluss:** 10. Juni 2021

Die Übernachtung im Bildungshaus wird empfohlen, da es Morgen- und Abendeinheit gibt.

[www.bibellabor.at](http://www.bibellabor.at)

---

**Systemische Aufstellungen**  
**12. – 13. Juli**

Unser Leben und Verhalten sind geprägt von bewussten und unbewussten Bildern aus unserer persönlichen Geschichte. Die Aufstellungsarbeit ermöglicht einen tiefen Einblick in unsere persönlichen Systeme (Familie, Beruf, unsere Person). Es werden Zusammenhänge und deren Auswirkungen sichtbar und erlebbar. Daraus entstehen Hinweise auf mögliche Veränderungs- und Lösungsschritte und damit Chancen, Frieden zu finden mit sich selbst und anderen, zum Heilwerden und zum Freiwerden von Verstrickungen und Verletzungen. Das Seminar richtet sich an Männer und Frauen ab 23 Jahren. Für Frauen in der Schwangerschaft ist die Teilnahme nicht ratsam.

Leitung:

**Mag.<sup>a</sup> Hemma Tschofen**, Psychologin, Psychotherapeutin, Systemaufstellerin im ÖfS, Bregenz

**Zeit:** Montag, 12. Juli 9.00 h –  
Dienstag, 13. Juli 18.00 h

**Kurs:** € 250,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 85,-/EZ; € 78,-/DZ

Die Übernachtung im Bildungshaus wird empfohlen, da es eine Abendeinheit gibt.

**Kontemplative  
Exerzitien  
Auf dem Hin-  
tergrund der  
ignatianischen  
Spiritualität  
25. Juli –  
3. Aug.**

In diesen kontemplativen Exerzitien werden wir in die Erfahrung *Gottes leiser Art zu sein* hinein gezogen. Im schweigenden und aufmerksamen Dasein, im Lauschen auf den Atem und im Verweilen mit dem Namen Jesus Christus lassen wir uns, von der am Grunde unseres Seins anwesenden Gegenwart des Ewigen aufnehmen und in jenes verwandeln, das wir, kaum es ahnend, sind. Grundlage sind ignatianische Spiritualität und Wegschritte der Kontemplativen Exerzitien nach P. Franz Jalics SJ: mehrere Stunden gemeinsamer stiller Meditation, Leibübungen, Wahrnehmungsübungen, persönliche Begleitgespräche, tägliche Eucharistiefeier mit Impuls, durchgehendes Schweigen.

Für Menschen, die mit längeren Schweigezeiten Erfahrung haben und psychisch belastbar sind. Die endgültige Teilnahme ergibt sich nach einer Kontaktnahme durch den/ die Begleiter\*in.

Leitung:

**Ernst Ritter**, Klösterle am Arlberg  
**Sr. Kristina Wolf**, Meditationszentrum Frankfurt | D

**Zeit:** Sonntag, 25. Juli 18.00 h –  
Dienstag, 3. Aug. 14.00 h

**Kurs:** € 180,-

**Unterkunft/Verpflegung:** € 687,-/EZ

**Zen Basic  
8. – 14. Aug.  
  
Zen Sesshin  
14. – 20. Aug.**

**Im Erkennen seiner Selbst zum Grund des Lebens erwachen**  
Wollen Sie so weiterleben wie bisher, oder können Sie sich auch einen Aufbruch vorstellen, um Neuland zu riskieren? Warten wir doch nicht, bis die Kräfte nicht mehr ausreichen, uns vom Zerstreuen des Lebens zu verabschieden! Die Entscheidung für den *Richtungs-Wechsel* ist im Hier und Jetzt zu fällen. Unsere *Lebens-Zeit*, die zu verantworten uns aufgetragen ist, ist begrenzt. Die Zeit drängt, den Fesseln des Zeitgeistes auf die Spur zu kommen. Ja, es gilt, dass das uns vom Leben Trennende erkannt wird, um davon befreit zu werden. Übung und Verzicht ist der Weg, der uns davor bewahrt, weiterhin den manipulierenden Kräften ausgeliefert zu sein. Das wahre *Identisch-sein* lässt uns erkennen, dass wir in der Pflicht stehen,

dem *Leben-Feindlichen* bewusst entgegen zu treten. Was hier ansteht, ist uns selbst zu schauen, denn erst das öffnet uns für das je größere Ganze.

Leitung:

**P. Gebhard Kohler**, Gründer der ZJC-rsl, Japan

**Zeit:** Sonntag, 8. Aug. 18.00 h –  
Samstag, 14. Aug. 9.00 h  
und/oder

Samstag, 14. Aug. 18.00 h –  
Freitag, 20. Aug. 9.00 h

**Kurs:** € 180,-/ Seminar

**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 442,-/EZ/ Seminar

[www.zen-jou.org](http://www.zen-jou.org)

**Berufungs-  
coaching WaVe®**  
**Lehrgang**  
**Aug. – Sept.**

BerufungscoachingWaVe® ist eine lösungs- und zukunftsorientierte Methode für die Begleitung von Menschen, die sich mit Fragen zu ihrer Berufung, der Neuorientierung und einer stimmigen Lebensgestaltung an Begleitende wendet. Der Fokus liegt auf dem Entdecken der persönlichen Bedürfnisse, Wünsche, Sehnsüchte, Talente und Ressourcen, sowie der Definition einer Vision, die ein Leben in Fülle ermöglicht. Der Zertifikatslehrgang BerufungscoachingWaVe® besteht aus einem Basisteil sowie einem Vertiefungs- und Zertifizierungsteil. Eingeladen sind Personen, die in begleitenden, helfenden, beratenden oder pastoralen Berufen tätig sind.

Leitung:  
**ao. Univ. Prof. Dr. Alexander Kaiser**, Wien  
**Elisabeth Reese**, Linz  
**Mag.<sup>a</sup> Christine Simbrunner**, Linz  
**Sr. Kerstin-Marie Berretz OP** | D

**1. Modul:** Montag, 30. Aug. 9.30 h – Freitag, 3. Sept. 13.00 h  
**2. Modul:** Mittwoch, 22. Sept. 16.30 h – Freitag, 24. Sept. 15.30 h  
**Kurs:** € 1.590,- (inkl. Unterlagen)  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
1. Modul: € 384,-/EZ; € 360,-/DZ p.P  
2. Modul: € 184,-/EZ; € 172,-/DZ p.P  
**Anmeldung:** [anmeldung@wave.co.at](mailto:anmeldung@wave.co.at)

Nähere Infos: [www.wave.co.at](http://www.wave.co.at)  
[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

**Interessens-  
vertretung  
für pflegende  
und betreuende  
Angehörige**  
**10 Jahre –  
Jubiläum**  
**11. Sept.**

In Vorarlberg werden über 80% der pflegebedürftigen Menschen daheim betreut und gepflegt. Dieser wertvolle Beitrag pflegender Angehöriger für unser Gemeinwohl stellt die Beteiligten vor eine große Herausforderung. Somit wurde 2011 die Interessensvertretung für betreuende und pflegende Angehörige *Pflege dabei* (IVA) in Vorarlberg gegründet. Als kompetenter Ansprechpartner bietet die IVA Informationen zu Unterstützungs- und Entlastungsangeboten und tritt als Stimme in der Öffentlichkeit für die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen ein. Wir laden Sie herzlich ein, am nationalen Aktionstag der pflegenden Angehörigen, mit uns das 10-jährige Bestehen zu feiern.

Festvortrag:  
**Von der Kraft der Zuversicht –  
das Leben umarmen**  
**Inge Patsch**, Lebens- und Sozialberaterin, Supervisorin, Tirol  
**Zeit:** Samstag, 11. Sept. 14.30 – 17.00 h  
Anschließend gemütliches Beisammensein  
**Kurs:** Eintritt frei

**Eine Kooperation von:** Interessensvertretung für pflegende und betreuende Angehörige (IVA) und dem Bildungshaus Batschuns

## Als Angehörige im Lot bleiben

### Seminarreihe für An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz

Das Zusammenleben mit meinem Angehörigen wird schwieriger und belastender: Was ist *Demenz*? Wie erkenne ich eine beginnende Demenz? Viele Fragen beschäftigen pflegende An- und Zugehörige im Zusammenhang mit der Krankheit Demenz.

---

#### **Demenz verstehen** **Seminarreihe in 5 Modulen** **Sept. – Okt.**

Die von Frau Prof. Engel für betreuende und pflegende Angehörige entwickelte Bildungsreihe *EduKation Demenz*<sup>®</sup> hilft, ein größeres Verständnis für die von Demenz betroffene Person zu entwickeln. Im geschützten Rahmen der Gruppe ist es möglich, über Erfahrungen zu sprechen und sich gegenseitige Wertschätzung zu schenken. Die Rolle als pflegende Angehörige zu verstehen, Lösungen zur Selbstpflege und Strategien zur Bewältigung des Alltags zu entwickeln, sind weitere Inhalte. Eingeladen sind betreuende und pflegende An- und Zugehörige und Personen, die sich intensiv um einen Menschen mit Demenz kümmern. Eine ausgebildete, erfahrene Kursleitende begleitet die Gruppe.

**Demenz – Einführung ins Thema, Auswirkungen einer Demenz** | Modul 1  
Do 2. Sept. 13.30 – 17.00 h

**Das Krankheitserleben der Betroffenen, einfühlsame Kommunikation** | Modul 2  
Mo 13. Sept. 13.30 – 17.00 h

**Den Alltag leben, Krisen bewältigen** | Modul 3  
Mo 27. Sept. 13.30 – 17.00 h

**Belastungssituation der Angehörigen, Beziehungs- und Rollenveränderung** | Modul 4  
Sa 23. Okt. 13.30 – 17.00 h

**Bewältigung von schwierigen Situationen, angenehme Aktivitäten** | Modul 5  
Mi 27. Okt. 13.30 – 17.00 h

Leitung:

**Christiane Massimo**, DGKP, *EduKation Demenz*<sup>®</sup> Trainerin, Batschuns

**Kurs gesamt:** € 80,-

(inkl. Kuchen, Kaffee, Unterlagen)

Die Seminarreihe kann nur als Ganzes gebucht werden, da die Module aufeinander aufbauen.

Nähere Infos:

christiane.massimo@bhba.at

T 05522 44290-23 | M 0664 3813047

---

Weitere Termine und Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter:  
[www.bildungsbaus-batschuns.at](http://www.bildungsbaus-batschuns.at)

**Demenz –  
TANDEM  
Begleitung,  
Beratung für  
Angehörige und  
Zugehörige**

**Einzelpersonen  
Familien  
Kleingruppen**

Angehörige und Zugehörige sind in der Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz oft sehr gefordert.

Mit Demenz – TANDEM bietet das Bildungshaus Batschuns eine auf die persönliche Situation daheim zugeschnittene Begleitung und Beratung mit folgenden Themen an.

- Hintergrundwissen, Symptome und veränderte Verhaltensweisen bei Demenz
- passende Entlastungs- und Unterstützungsangebote
- wertschätzende Kommunikation (Validation)
- Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch
- Bearbeitung von individuellen Fragestellungen
- Begleitung und Entwicklung von Lösungen im Umgang mit Demenz

Die Treffen werden von geschulten Demenz – TANDEM Fachpersonen in der Nähe des Wohnortes geleitet. Diese finden in einem geschützten Rahmen zum individuell gewählten Zeitpunkt statt. Zeitumfang: Bis zu 3 Termine in Abständen von mehreren Wochen zu je 2 Stunden. Die Kosten werden vom Amt der VlbG. Landesregierung übernommen.

**Information und Anmeldung:**

Christiane Massimo, DGKP<sup>in</sup>  
M 0664-381 30 47  
christiane.massimo@bhba.at  
[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

*Mit: Rund um die Pflege daheim*

**Gesprächs-  
gruppen für  
betreuende  
und pflegende  
Angehörige  
Bregenzerwald**

Die Betreuung eines pflegebedürftigen Angehörigen bringt sehr große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen mit sich. Niemand kann dies so gut verstehen wie Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind. Gesprächsgruppen, in einem geschützten Rahmen bieten die Gelegenheit, zum gegenseitigen Austausch sowie zum Auftanken und Aufatmen. Nur wer selbst Kraftreserven hat, kann andere Menschen unterstützen!

**Haus Wohnen Jung + Alt**

Brand 980, Schwarzenberg  
jeden 2. Donnerstag im Monat,  
jeweils 20.00 h

Leitung:

Margrith Holzer, DGKP

M 0664-277 04 65

Weitere Informationen:

**Vorderwald**

Renate Eugster  
M 0664 886 226 70

**Mittelwald**

Verena Marxgut  
T 05512 22 000

**Hinterwald**

Anneliese Natter  
M 0664 186 450 0

*Mit: Rund um die Pflege daheim*

Für Angehörige und Begleitpersonen von Menschen mit Demenz bieten wir separate Gesprächsgruppen an. (siehe TANDEM oben)

**Rund um die  
Pflege daheim**

Betreuende und pflegende Angehörige sind uns ein wichtiges Anliegen! Im Rahmen von *Rund um die Pflege daheim* bieten wir an mehreren Orten, in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, Vorträge für betreuende und pflegende Angehörige sowie Interessierte an.

---

**Bregenz  
Lebensraum  
Bregenz**

**Stolpersteine auf dem Weg zum Glück**  
Dr. Franz Josef Köb, Bregenz  
Zeit: Dienstag, 30. März 18.00 – 19.30 h

**Information und Ort:**  
Stadtteilzentrum Mariahilf | T 05574-527 00  
Clemens-Holzmeister-Gasse 2, Bregenz

---

**Dornbirn  
Treffpunkt  
an der Ach**

**Sterbefall was nun?**  
Mitarbeiter der Stadt Dornbirn/  
Bestattungsunternehmen Oberhauser,  
Seelsorgeraum Dornbirn  
Zeit: Dienstag, 20. April 18.30 – 20.00 h  
Ort: Treffpunkt an der Ach  
Höchsterstraße 30, Dornbirn

**Information und Anmeldung:**  
(Anmeldung ist unbedingt erforderlich!)  
Amt der Stadt Dornbirn, Soziales und  
Senioren | T 05572-306 33 05  
soziales@dornbirn.at

---

**Feldkirch  
Haus Nofels**

**Fahren und Mobilität**  
**Auto.mobil.bleiben im Alter**  
Mag.<sup>a</sup> Marcella Liberti, Klinische  
Psychologin, Gesundheits- und  
Verkehrspsychologin, Feldkirch  
Zeit: Mittwoch, 15. Sept. 19.30 – 21.00 h

**Information und Ort:**  
Feldkirch, Haus Nofels,  
Magdalenastraße 9  
Senioren-Betreuung  
T 05522-3422-6882

**Heimeinzug – Nur über meine Leiche**  
Lisa Walser, BA, Servicestelle Pflege und  
Betreuung, Feldkirch  
Andrea Freistätter, Leiterin Haus Nofels  
Zeit: Mittwoch, 6. Okt. 19.30 – 21.00 h

## Ausstellung

### Malerei und Fotografie

Astrid  
Bechtold-Fox

### Dauer:

22. Feb. –  
15. Sept. 2021

*Die Malereien und Fotografien von Astrid Bechtold-Fox kennzeichnen eine zart-einfühlsame wie geheimnisvolle Bildersprache. Die Künstlerin erschafft schwerelos leicht wirkende Bildräume. Der Betrachter kann in sie eintauchen, es bedarf aber auch Zeit und Muse, um sich auf die kontemplativen, ruhigen Kompositionen einzulassen. Ihre Bildwelten erinnern an die Natur oder einer Idee von Natur und bestehen oft nur aus einem Hauch von Farben und Formen. [...] Günther Oberhollenzer*



### Post-Opening

**30. April**

**19.30 h**

Die Künstlerin  
ist anwesend

#### Astrid Bechtold-Fox:

Geboren 1969 in Rankweil

Studium der Kunstgeschichte in Innsbruck

Studium Bildnerische Erziehung an der Akademie der bildenden Künste Wien

Psychologie und Philosophie an der Universität Wien

Studium der Malerei und Grafik an der Akademie der bildenden Künste Wien, Meisterklasse Gunter Damisch

Lebt und arbeitet in Rankweil und Wien

Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland



Fotografie: Astrid Bechtold-Fox



---

**Laufende  
Veranstaltungen**

**Lehrgang ALT.JUNG.SEIN**  
24. – 25. März, 18. Juni

**Lehrgang Purzelbaum**  
27. März, 7. – 8. Mai,  
11. – 12. Juni, 2. – 3. Juli

**21. Interprofessioneller Palliativlehrgang**  
15. – 18. April | Block 2

**Lehrgang Begräbnisleitung**  
23. April Austauschtreffen

**Marriage Encounter** | Monatstreffen  
8. Mai, 12. Juni

**Palliative Care für Pflege(fach)assistentz**  
Grundseminar | Modul 2  
10. – 12. Mai

**Lehrgang Heimseelsorge**  
21. – 22. Mai, 18. – 19. Juni

**Theol. Fernkurs | Studienwochenende**  
30. April – 2. Mai

**Theol. Fernkurs | Sommerwoche**  
18. – 23. Juli

**Theol. Fernkurs | Studienwoche**  
21. – 28. Aug.

**Bibelgruppe**  
1 x im Monat

**Zen – Jahresgruppe**  
jeweils Mittwoch 19.30 – 21.30 h

**Tai Ji – Jahresgruppe**  
jeweils Mittwoch 8.30 – 10.30 h

**Einfaches Gebet**  
jeweils Dienstag 19.30 h

---

**Vorschau**

**Tai Ji | Stille in Bewegung**  
Mag. Dr. Johannes Kammenik  
10. – 11. Sept. und 29. – 30. Okt.

**Umgang mit herausfordernden  
Situationen in der Pflege daheim**  
14.00 h Vortrag und 18.30 h Workshop  
Antje Schindler  
24. Sept.

**Kinder mit strömen begleiten**  
JIN SHIN JYUTSU - Selbsthilfekurs  
für Eltern und Pädagog\*innen  
Daniela Niedermayr-Mathies  
1. Okt.

**Atem – Bewegung – Stimme**  
Heilende Energiequellen aktivieren  
Dr.<sup>in</sup> Lisa Malin  
2. Okt.

**Spiritual Care | Seminar**  
Monika Müller, M.A.  
Pfr. Matthias Schnegg  
4. – 6. Okt.

**Musik und Poesie | Simone Weil**  
Mechthild Neufeld von Einsiedel  
Ida Ruoss  
10. Okt.

## Vorschau

### Reden ist Gold ... Kommunizieren in Konflikten und Krisen | Fortbildung

Renée Hansen  
11. – 12. Okt.

### Just sing – einfach singen!

Jamila Michaela Pape  
15. Okt.

### Kinder in Krisen begleiten

Halbtagsseminar  
Dr. Jan-Uwe Rogge  
15. Okt.

### Große Gefühle – über Freude, den Zorn und die Traurigkeit von Kindern | Vortrag

Dr. Jan-Uwe Rogge  
15. Okt.

### Pubertät – Vom Loslassen und Haltgeben | Seminar für Mütter u. Väter

Dr. Jan-Uwe und Nine Rogge  
16. Okt.

### Weg der weisen Frauen Batschunser Jahresgruppe

Jamila Michaela Pape  
16. – 17. Okt.

### Pflege der Achtsamkeit | Seminar

Christine Riedmann-Bösch  
23. Okt.

### Ressourcenorientierte Biografiearbeit

Einführung in die Biografiearbeit  
Sabine Sautter, Dipl.-Soz.päd.(FH)  
27. – 29. Okt.

## Kein Grund zur Resignation

### Die Themen unserer Zeit sind lösbar!

13. Nov.

Woran erkennen wir die Themen, die nur von uns und nur heute gelöst werden können? Wie und wo finden wir jene Ressourcen, die unsere Lösungsschritte gut unterstützen? Welche Vorhaben werden zur Realität und welche nicht? Schließlich: Was können wir den nächsten Generationen überlassen? Die Themen, die uns heute mit Sorgen erfüllen und auf unsere Lösungen warten, liegen zunächst in uns selbst oder in unseren Beziehungen. In den letzten Jahren machen sich aber immer stärker auch die Themen der größeren Welt bemerkbar: Die Zukunft der nächsten Generationen. Die Zukunft des Friedens oder die Zukunft unseres Planeten. Manchmal sehen wir auch, dass es Zeit ist dafür zu sorgen, dass die Welt ein guter

Ort für alle ist. Die Zeit ist reif und die Möglichkeiten vorhanden. Für uns persönlich ebenso wie für die *größeren* Themen.

Leitung:

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Boglarka Hadinger**

Dipl.- Psychologin, Psychotherapeutin und Coach für Persönlichkeitsstärkung  
Tübingen | Wien

**Zeit:** Samstag, 13. Nov. 9.00 – 17.00 h

**Kurs:** € 65,-

*www.logotherapie.net*

**Biografiearbeit  
ressourcen-  
orientiert –  
kreativ –  
ermutigend  
Lehrgang  
Mai – Dez. 2022**

**Vergangenes erinnern – Gegenwärtiges begreifen – Zukünftiges gestalten**

Biografiearbeit regt das Erinnern an, hilft Kraftquellen zu erschließen und Identität zu stärken. Und sie ermutigt, Schritte für eine selbstbestimmte Zukunft zu planen. Biografiearbeit schöpft aus einer Fülle kreativer Methoden und schafft einen lebendigen Kontakt der Teilnehmenden untereinander. Sie ist in unterschiedlichen Arbeitsfeldern mit Menschen in jedem Lebensalter einsetzbar. Sie lernen Biografiearbeit kennen, erinnern Eigenes und lassen sich von den Geschichten anderer inspirieren. Sie erleben, wie Biografiearbeit wirkt und erfahren, wie Sie biografische Angebote planen und anleiten.

**Zielgruppe:**

Mitarbeitende aus sozialen, pädagogischen, seelsorgerlichen und kulturellen Arbeitsfeldern.

1. Modul 18. – 20. Mai 2022
  2. Modul 29. Juni – 1. Juli 2022
  3. Modul 7. – 9. Sept. 2022
  4. Modul 14. – 16. Dez. 2022
- jeweils Mittwoch, 15.00 h – Freitag 15.00 h

**Leitung:**

**Sabine Sautter**, Dipl.-Soz.päd.(FH),  
Erwachsenenbildnerin, Lehrtrainerin,  
Biografiearbeit, *LebensMutig*-Gesellschaft  
für Biografiearbeit e.V., Pähl am Ammer-  
see | D

**Weitere Infos:**

[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

**Positiv Führen. Mit Haltung und**

**Know-How** | Fortbildung

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Walcher

28. – 29. Okt.

**Mit Balance in den 3. Lebensabschnitt**

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Walcher

30. Okt.

**Wechseljahre, Naturheilwissen,**

**Spiritualität** | Frauenseminar

Hildegund Engstler

6. Nov.

**Systemische Aufstellungen**

Ulrike Tschofen

8. – 9. Nov.

**Reden ist Gold ...**

**Öffentliche Auftritte** | Fortbildung

Renée Hansen

15. – 16. Nov.

**Stille und Traumarbeit**

Ernst Ritter

24. – 27. Nov.

*Einfach zum Nachdenken ...*

165 Millionen Pakete hat die Österr. Post im Jahr 2020 zugestellt, Amazon unvorstellbare 3,5 Mrd. Pakete weltweit. Wer in den letzten Wochen auf einem größeren Postamt die Menschenschlangen an den Schaltern gesehen hat, der konnte in mancher Hand auch AMAZON-Retoursendungen sehen, weil es sich das Christkind vermutlich anders überlegt hat. Dazu sollte man vielleicht wissen, dass Retouren gar nicht mehr geöffnet, sondern verschlossen entsorgt werden. Auch an der Stelle lohnt es sich, über unbegrenzten Konsum, Müllberge und die Vision, wie eine Zukunft ohne Müll aussehen könnte, nachzudenken.

Wenn man die Papiercontainer, befüllt mit nur einmal verwendeten Kartons, die nach diesen Paketsendungen entsorgt werden, in Augenschein nimmt, dann wird einem bewusst, dass im Abfall Wert und Geld stecken. Der Energieaufwand für deren Produktion und Transport ist nur ein Beispiel einer maßlosen Verschwendung wertvollster Ressourcen. Aber klar: wenn man mit nur einem Klick am Handy Gartenmöbel oder Pullover bestellen kann und sie vielleicht eh wieder zurückschickt, weil einem Farbe, Größe oder was auch immer nicht gefällt, dann sind es genau diese Entwicklungen, die Anlass sein könnten, über den Klimawandel, Transportkosten und die sozialen Auswüchse von Ausbeutung nachzudenken.

Forum Batschuns nennt sich eine Veranstaltungsreihe, die sich den Themen *Klimawandel – Umweltverschmutzung – Globalisierung – ganzheitliche Ökologie – Spiritualität* widmen will.

Ein begleitender Leitfaden ist die Enzyklika *Laudato si* von Papst Franziskus. Enzykliken waren bislang oft schwerfällige theologische und sprachliche Textpanzer. *Laudato si* dagegen ist ein sehr verständlich formuliertes Dokument mit Bodenhaftung, das eine ganzheitliche Sicht auf die Schöpfung entwickelt und aufzeigt, wie alles mit allem verbunden ist.

Das Forum Batschuns stellt *Unsere Heimat* in den Brennpunkt der Betrachtung. Mit dem Müll geht's los, in der Folge erklimmen wir Berge, weil uns kundige Menschen neue Einblicke von oben gewähren werden, und wir fragen u.a. Jugendliche nach ihren Visionen. Was können wir tun? Unser Bewusstsein bilden: in der Pandemie wurde es überdeutlich, die nächste Generation und wir werden *darüber nachdenken müssen*: über unseren ökologischen Fußabdruck, über eine gerechte Ressourcenverteilung und letztlich die Erhaltung der Schöpfung.

*Für den Förderverein  
Dr. Johannes Schmidle*

Spendenkonto des Fördervereins:  
Hypothesenbank Vorarlberg:  
IBAN AT47 5800 0104 1918 0012

## Werk der Frohbotschaft Batschuns

**... denn ich  
will euch eine  
Zukunft und  
eine Hoffnung  
geben**  
(Jer 29,11)

Vieles hat die Pandemie verändert. Vielen hat sie den Boden unter den Füßen weggezogen, sie hat uns in vielem lahmgelegt. Die Gefahr, den Kopf hängen zu lassen und in Depression zu versinken, ist groß. So ist es wohl auch den verschleppten Israeliten in Babel ergangen, als sie 597 v.Chr. einen Brief des Propheten Jeremia aus Jerusalem erhalten hatten.

Es war ein Mutmacher-Brief. Gott fordert durch den Brief des Propheten auf, das Beste aus der Situation zu machen: Hier heimisch zu werden (*pflanzt Gärten*), sich mit den Einheimischen zu verbinden, sich in der noch fremden Stadt einzubringen und zu ihrem Wohl beizutragen – denn: *in ihrem Wohl liegt euer Wohl!* (Jer 29,7). So werden sie eine Zukunft und eine Hoffnung haben.

Das, was die Psychologie als eines der wichtigsten Gegenmittel bei Depression angibt, nämlich ins Tun zu kommen, lesen wir auch in dieser alten Schrift. Es gibt immer einen Weg weiter, wenn auch ganz anders als wir uns das ausgedacht

haben. Im Vertrauen auf IHN werden wir den Weg zum Heil finden – unser Teil ist das aktive Suchen: *Ihr werdet mich suchen und ihr werdet mich finden wenn ihr nach mir fragt von ganzem Herzen* (Jer 29,13).

Das Werk der Frohbotschaft Batschuns hat sich als neues 2-Jahres-Motto die nebenstehende Jeremia-Stelle ausgewählt mit dem Untertitel: *Hoffen geschieht im Tun des nächsten Schrittes* (Karl Barth). Das Vertrauen auf Gottes Führung gepaart mit einem aufmerksamen Suchen gibt uns Hoffnung und Zukunft. Ich wünsche auch Ihnen Perspektiven für eine gute, hoffnungsvolle Zukunft.

*Herzlich*  
Brigitte Knünz

Leiterin der Gemeinschaft  
Werk der Frohbotschaft Batschuns  
Mähdlegasse 6a, 6850 Dornbirn  
T +43(5572)401019  
info@frohbotinnen.at  
www.frohbotinnen.at

## Werk der Frohbotschaft Batschuns Veranstaltungen

**Einkehrtage der Frohbotinnen:**  
Zeit: 8. Mai und 12. Juni;  
jeweils Samstag, von 8.00 – 16.00 h  
Gäste sind willkommen – mit der Bitte um  
Anmeldung unter T +43(0)5572 401019.

**Ostertagung:** Samstag, 10. April 8.00 h –  
Sonntag, 11. April 13.00 h

**Werkrat:** Montag, 12. April 8.00 h –  
Dienstag, 13. April 13.00 h

**Werkwoche:**  
Mittwoch, 4. Aug. 14.00 h –  
Sonntag, 8. Aug. 13.00 h

**Exerzitien Werk der Frohbotschaft:**  
Sonntag, 29. Aug. 18.00 h –  
Freitag, 3. Sept. 14.00 h

---

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich für jede Veranstaltung möglichst frühzeitig telefonisch oder schriftlich an. Bei einem Kursbeitrag über € 22,- wird Ihnen eine Rechnung zugeschickt. Bei einem Kursbeitrag bis zu € 22,- erhalten Sie die Rechnung vor Ort. Sollten Sie an einer gebuchten Veranstaltung verhindert sein, informieren Sie uns umgehend.

### Stornobedingungen:

Bei Abmeldung in den letzten zehn Tagen vor Kursbeginn sind 80% der Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldung oder Nicht-Erscheinen am Kurstag muss der gesamte Kursbeitrag bezahlt werden, außer Sie lassen sich vertreten. Falls der Kurs abgesagt werden muss, wird die gesamte Summe refundiert. Für Lehrgänge gelten separate Stornobedingungen. Diese sind bei der jeweiligen Ausschreibung angeführt.

**Anmeldungen:** +43(0)5522/44 2 90 – 0, bildungshaus@bhba.at

**Öffnungszeiten:** Mo – Fr 8.00 – 12.00 h und 13.00 – 17.00 h | Sa 8.00 – 12.00 h  
oder online auf unserer Homepage: [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

### Bankverbindungen:

Österreich: Vorarlberger Volksbank,

IBAN: AT87 4571 0001 0100 6101, BIC: VOVBAT2BXXX

Schweiz | FL: Alpha Rheintal Bank,

IBAN: CH85 0692 0016 1900 52710, SWIFT: ARBHCH22

Die Bezahlung mit Bankomatkarte ist im Bildungshaus möglich.

---

## Sie suchen Seminarräume?

Wir freuen uns, wenn andere Organisationen und Institutionen die Infrastruktur unseres Hauses nützen. Wir verfügen über 2 große (ca. 125 m<sup>2</sup>), zwei mittlere (ca. 65 m<sup>2</sup>) und zwei kleinere (ca. 27 m<sup>2</sup>) Seminarräume mit moderner, technischer Ausstattung. Weiters können wir Ihnen 34 Einzel- und 10 Zweibettzimmer mit max. 63 Betten anbieten. Besonders schätzen unsere Gäste die vorzügliche Küche, die angenehme Atmosphäre und die herrliche Lage über dem Rheintal. Nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit uns auf, wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

---

## Geprüfte Qualität



## Mitgliedschaft



---

## Dank

Wir danken allen, die das Bildungshaus Batschuns durch Spenden unterstützen.

---

Dieses Programmheft haben unterstützt

Gärtnerei & Blumen Bauer zum Roten Haus  
Sigmund-Nachbauer-Strasse 6  
6830 Rankweil  
[www.blumenroteshaus.at](http://www.blumenroteshaus.at)



---

Brauerei Fohrenburg GmbH & Co KG  
Fohrenburgstr. 5, Postfach 192  
6700 Bludenz  
[www.fohrenburger.at](http://www.fohrenburger.at)



---

Volksbank Vorarlberg e. Gen.  
Ringstraße 27  
6830 Rankweil  
[www.volksbank-vorarlberg.at](http://www.volksbank-vorarlberg.at)



---

Wir bedanken uns für die Förderung bei

Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft und Forschung  
[www.bmb.gv.at](http://www.bmb.gv.at)



---

Diözese Feldkirch  
Bahnhofstraße 13  
6800 Feldkirch  
[www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at)



---

Vorarlberger Landesregierung  
Landhaus Bregenz  
[www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at)



---

**Ermäßigung mit Vorarlberger Familienpass**

Familien erhalten mit Familienpass bei zahlreichen Eltern-Kind-Veranstaltungen einen 30-Prozent-Rabatt auf den Kursbeitrag. Entsprechende Familienpass-Kursbeiträge sind im Programmheft separat ausgewiesen.



## Bildungshaus Batschuns

Ort der Begegnung

Kapf 1, 6835 Zwischenwasser / A

T +43(0)5522/44 2 90-0, F 44 2 90-5

[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

[bildungshaus@bhba.at](mailto:bildungshaus@bhba.at)

Für alle Veranstaltungen bitten

wir um frühzeitige Anmeldung

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Bildungshaus Batschuns

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Christian Kopf und

Alexandra Mangeng, BA

Freiwillige Unterstützung: EURO 20,-

Druck: Thurnher Rankweil

Gestaltung: Felder Grafikdesign

und Bildungshaus Batschuns

Fotografie Titel: Maria Mascher-Felder

Österreichische Post AG / Sponsoring.Post

NR: GZ 022031675 S

Verlagspostamt: 6830 Rankweil

*Anfahrt Bahn / Bus:*

Schnellzugbahnhof Feldkirch, Bahnhof

Rankweil, Landbus-Linie 65:

Rankweil - Laterns bis Bildungshaus

*Auto:* Autobahnausfahrt Rankweil,

Richtung Laternsertal bis Bildungshaus

*Rufbus:*

Samstag: 06:30 bis 20:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 08:00 bis 20:00 Uhr

Ein- und Ausstiegsstellen:

• Bildungshaus Batschuns

• Rankweil Bahnhof

• Rankweil Konkordiaplatz

*Tel. Voranmeldung:* min. 1 Stunde bis max.

1 Woche vorher unter der Nummer:

0676 / 70 999 70. Es gelten die Tarife

und Fahrkarten des Verkehrsverbund

Vorarlberg. Fahrplan Verkehrsverbund:

[www.vmobil.at](http://www.vmobil.at)

